

Sächsische Zeitung Landeszeitung für die Provinz Sachsen für Anhalt und Thüringen. Nr. 91

Halle-Saale Sonntag, 19. April 1925 Anzeigenpreis: Die Spaltenzeitung... Beschlüßkette Berlin, Bernburger Str. 50.

Wankende für die Herriot-Politik

Wankende für die Herriot-Politik

Der Inhalt der französischen Regierungserklärung

Paris, 18. April. Das Kabinett Painlevé wird am Dienstag zum ersten Mal das Parlament treten. Die Regierungserklärung wird sich in dem für Montag anberaumten Ministerrat ausgedehnt werden.

Die vorläufige Entspannung in Frankreich

Paris, 17. April. Die von der Reichspresse angelegte scharfe Opposition gegen Caillaux, die noch gestern die Erwartungen erregte, ist durch die Ereignisse des heutigen Tages in seiner Weise eingeleitet worden.

Dein Kreuz in die erste Rubrik!

Der amtliche Stimmzettel

Die Wochenschrift für die Präsidentenwahl ist nunmehr, da der amtliche Wahlzettel herausgegeben worden ist, abgelaufen. Auf diesem Wahlzettel steht an erster Stelle Paul v. Hindenburg, Generalfeldmarschall.

Complex block containing an image of a horse and text for 'Laut v. Hindenburg' and 'Dr. W.'.

mit der Zusammenziehung des Kabinetts äußerst zufrieden, nicht minder die sozialistische Republik, die heute eine Ostwärtsbewegung an Rainettes gerichtet haben.

Interfraktionsschritt vorwärts fortzusetzen.

Sehr viel hängt selbstverständlich von den Finanzplänen Caillaux' ab, über die bisher nur Gerüchte verbreitet sind.

Auch im Senat scheint die feindselige Haltung gegen Caillaux völlig geschwunden zu sein.

Auf eines lo großen Finanzkrieges, der unter den gegebenen Umständen auf die Probe stellen muß.

Hindenburg ist 77 Jahre alt! Kaiser Wilhelm I. war 78 Jahre alt, als er 1870 ins Feld zog.

Hindenburg ist 77 Jahre alt! Kaiser Wilhelm I. war 78 Jahre alt, als er 1870 ins Feld zog.

Hindenburg ist 77 Jahre alt! Kaiser Wilhelm I. war 78 Jahre alt, als er 1870 ins Feld zog.

Hindenburg ist 77 Jahre alt! Kaiser Wilhelm I. war 78 Jahre alt, als er 1870 ins Feld zog.

Hindenburg ist 77 Jahre alt! Kaiser Wilhelm I. war 78 Jahre alt, als er 1870 ins Feld zog.

Hindenburg ist 77 Jahre alt! Kaiser Wilhelm I. war 78 Jahre alt, als er 1870 ins Feld zog.

Hindenburg ist 77 Jahre alt! Kaiser Wilhelm I. war 78 Jahre alt, als er 1870 ins Feld zog.

Hindenburg ist 77 Jahre alt! Kaiser Wilhelm I. war 78 Jahre alt, als er 1870 ins Feld zog.

Hindenburg ist 77 Jahre alt! Kaiser Wilhelm I. war 78 Jahre alt, als er 1870 ins Feld zog.

Hindenburg ist 77 Jahre alt! Kaiser Wilhelm I. war 78 Jahre alt, als er 1870 ins Feld zog.

Hindenburg ist 77 Jahre alt! Kaiser Wilhelm I. war 78 Jahre alt, als er 1870 ins Feld zog.

Hindenburg ist 77 Jahre alt! Kaiser Wilhelm I. war 78 Jahre alt, als er 1870 ins Feld zog.

Hindenburg ist 77 Jahre alt! Kaiser Wilhelm I. war 78 Jahre alt, als er 1870 ins Feld zog.

Worte und Taten

Adolf Lindemann. Herr Marx eröffnete seinen Redebeitrag gegen Hindenburg in Königsberg.

Herr Marx eröffnete seinen Redebeitrag gegen Hindenburg in Königsberg. Dabei er sofort zu betonen für notwendig hielt, daß dies keine berechnende Taktik sei.

Herr Marx eröffnete seinen Redebeitrag gegen Hindenburg in Königsberg. Dabei er sofort zu betonen für notwendig hielt, daß dies keine berechnende Taktik sei.

Herr Marx eröffnete seinen Redebeitrag gegen Hindenburg in Königsberg. Dabei er sofort zu betonen für notwendig hielt, daß dies keine berechnende Taktik sei.

Herr Marx eröffnete seinen Redebeitrag gegen Hindenburg in Königsberg. Dabei er sofort zu betonen für notwendig hielt, daß dies keine berechnende Taktik sei.

Herr Marx eröffnete seinen Redebeitrag gegen Hindenburg in Königsberg. Dabei er sofort zu betonen für notwendig hielt, daß dies keine berechnende Taktik sei.

Herr Marx eröffnete seinen Redebeitrag gegen Hindenburg in Königsberg. Dabei er sofort zu betonen für notwendig hielt, daß dies keine berechnende Taktik sei.

Herr Marx eröffnete seinen Redebeitrag gegen Hindenburg in Königsberg. Dabei er sofort zu betonen für notwendig hielt, daß dies keine berechnende Taktik sei.

Herr Marx eröffnete seinen Redebeitrag gegen Hindenburg in Königsberg. Dabei er sofort zu betonen für notwendig hielt, daß dies keine berechnende Taktik sei.

Herr Marx eröffnete seinen Redebeitrag gegen Hindenburg in Königsberg. Dabei er sofort zu betonen für notwendig hielt, daß dies keine berechnende Taktik sei.

Herr Marx eröffnete seinen Redebeitrag gegen Hindenburg in Königsberg. Dabei er sofort zu betonen für notwendig hielt, daß dies keine berechnende Taktik sei.

Herr Marx eröffnete seinen Redebeitrag gegen Hindenburg in Königsberg. Dabei er sofort zu betonen für notwendig hielt, daß dies keine berechnende Taktik sei.

Herr Marx eröffnete seinen Redebeitrag gegen Hindenburg in Königsberg. Dabei er sofort zu betonen für notwendig hielt, daß dies keine berechnende Taktik sei.

Herr Marx eröffnete seinen Redebeitrag gegen Hindenburg in Königsberg. Dabei er sofort zu betonen für notwendig hielt, daß dies keine berechnende Taktik sei.

Herr Marx eröffnete seinen Redebeitrag gegen Hindenburg in Königsberg. Dabei er sofort zu betonen für notwendig hielt, daß dies keine berechnende Taktik sei.

Herr Marx eröffnete seinen Redebeitrag gegen Hindenburg in Königsberg. Dabei er sofort zu betonen für notwendig hielt, daß dies keine berechnende Taktik sei.

Herr Marx eröffnete seinen Redebeitrag gegen Hindenburg in Königsberg. Dabei er sofort zu betonen für notwendig hielt, daß dies keine berechnende Taktik sei.

Herr Marx eröffnete seinen Redebeitrag gegen Hindenburg in Königsberg. Dabei er sofort zu betonen für notwendig hielt, daß dies keine berechnende Taktik sei.

Herr Marx eröffnete seinen Redebeitrag gegen Hindenburg in Königsberg. Dabei er sofort zu betonen für notwendig hielt, daß dies keine berechnende Taktik sei.

Herr Marx eröffnete seinen Redebeitrag gegen Hindenburg in Königsberg. Dabei er sofort zu betonen für notwendig hielt, daß dies keine berechnende Taktik sei.

Moskaus Hand im Sofioter Massenmord

Ein fehlgeschlagener Umhurverfuch

Berlin, 13. April.

Das Moskauer Revolutionskabinett für den Balkan ist mit dem türkischen Botschafter im Botschaftsgebäude in Sofia gegeben worden. Der unfähigste Zusammenstoß aller in der letzten Zeit vertrieben kommunistischen Wortdarsteller sowie des kürzlich vertrieben Angriffs auf den König Boris steht mit aller Deutlichkeit fest. Die kommunistische Botschaftsleitung hatte alle Vorbereitungen getroffen, um im Falle eines Gelingens ihrer Absicht die Ausrufung der Sowjetrepublik auf dem Balkan von Sofia aus zu vollziehen. Wie sehr hierbei die Agenten und Spione der Moskauer Dritten Internationale ihre Hand im Spiel haben, geht aus dem ganzen Charakter der mit militärischer Geheimsache vorbereiteten Aktion hervor. Der seit den Tagen der deutsch-Sowjetischen Allianz durch die Tätigkeit der Agrarcommunisten unterwühlte Boden des unter den schweren Folgen des verlorenen Krieges leidenden Landes schien die günstigen Voraussetzungen für ein Gelingen der bolschewistischen Unternehmung des Balkans zu einer glänzenden Eroberung der bulgarischen Regierung und gleichzeitig der albanischen, das bei der Verbüßung ein Teil der verbrecherischen Pläne mitspielen, werden offensichtlich dazu beitragen, daß dem gefährlichen Weitergreifen des Brandes mit allen Mitteln vorgebeugt wird. Diese roten Pläne waren aber schon im letzten Augenblicke durch die klugen Maßnahmen der bulgarischen Regierung vereitelt worden. Die Regierung hat sich durch die Verhaftung der russischen Sowjet-Regierung, basierend vom 12. März, in Händen, in dem ganz genauen Einzelheiten und Anweisungen über einen revolutionären Umsturz in Bulgarien zu Mitteln, losbrechen sollte, entfallen werden. Dieser agrar-sowjetische Aufstand sollte zunächst in Bulgarien ausbrechen und von da aus das ganze Land erschaffen. Es steht fest und fest, daß die bulgarischen Emigranten, namentlich die Agrarpartei, sich nicht scheuen werden, alle ihre Kräfte einzusetzen, um unterst und auszuheilen haben, um mit ihrer Hilfe wieder in die Macht zu kommen. Die im Besitz der Landesregierung befindlichen Dokumente der Moskauer Sowjets besagen ausdrücklich, daß als Anstalt des für den 15. April vorbereiteten Aufstandes eine Reihe politischer Anschläge in Sofia und in den Provinzen, in Sofia voranzugehen sollten.

Das Attentat gegen den König Boris gerichtet

Sofia, 18. April.

(Eigener Drahtbericht.)
Es steht nunmehr fest, daß das Attentat gegen den König gerichtet war. Bei der Zeitschrift Georgiews war unter der Hauptkuppel der Kathedrale ein Thron aufgestellt worden, auf dem der König hätte Platz nehmen sollen. Die Teilnehmer an dem Appell an die Wähler, die deutsche Republik zu stützen und im zweiten Wahlgange ihre Stimmen auf Marx zu vereinigen.

Strefemann und die Deutschnationalen

Berlin, 18. April.

(Von unserer Berliner Schriftleitung.)
Das „Mittelschlagblatt“ veröffentlicht heute einen Bericht über den Empfang des „Auslandspreßes“, der seit seiner Vollendung beim Reichsminister Dr. Strefemann zugeteilt gefunden hat. Es widerspricht zwar den journalistischen Gepflogenheiten, über Veranstaltungen, zu denen man selbst nicht zugezogen worden ist — oder gehört die „A. B.“ zur „Auslandspreß“ — zu berichten, aber offenbar kommt es dem „Mittelschlagblatt“ darauf an, nachdem die Kreditkugel gegen die Schützen schon zurückgeschlagen ist, eine neue Mine zu legen. So teilt es denn mit, daß Herr Strefemann eine Frage über die Reichspräsidentenwahl und die Stellung der Volkspartei zu Hindenburg darüber abgefragt habe, daß Politik keine Geschäftsache sei. Wie ganz anders Reichsminister Strefemann und die Deutschnationalen. Hat sich das Gespräch tatsächlich so abgepielt, wie es die „A. B.“ bringt, so kann man übergeugt sein, daß Herr Strefemann im Parlament sich dazu zu stellen hat; denn die Frage des spanischen Handelsvertrages ist in einem Stadium, in dem sie einzig und allein eine innere Angelegenheit betrifft, in die das Ausland nicht mitzureden hat und die wenigstens zurzeit den Einfluß bietet für einen deutschen Reichsaußenminister, gewissermaßen gute Beziehungen des Auslandes herauszufordern.

Der Verbandsrat der Lebens- und Feuer- versicherten

Der Verbandsrat der Lebens- und Feuer- versicherten, z. B. (Verbandsleitung München, Nollentstraße 40), der sich aus Vertretern mit der Förderung der Aufwertung von Lebens- und Rentenversicherungen befaßt, richtet hiermit an alle Mitglieder und Aufwertungsfreunde das dringende Ersuchen, die Kandidatur Hindenburgs als Reichspräsidenten in jeder möglichen Weise zu fördern und für die Kandidatur bei der Wahl einzutreten.

Für Hindenburg

Der Verbandsrat der Deutschen Baubeamten fordert die Bauarbeiter auf, sich bei der Reichspräsidentenwahl für die Wahl Hindenburgs einzusetzen.
Der Verband der Spar-, Rentner und Hypothekengläubiger im Landesverband Hannover tritt in einem Wahlauftrag für Hindenburg ein mit der Begründung, daß Reichspräsident Dr. Marx sich am 10. und 11. Nov. 1924 in Danzig und Weimar aus dem Verstande gesetzt und Aufwertungsgemein und Aufwertungsfreunde ermordet habe.

Der enttäuschte Wels

Wiedenburg, 17. April.
Im Saal des „Fischer“ sprach heute abend der Führer der S. P. Dr. Otto Wels. Er wies darauf hin, es bezeichne für diese Anhänger der Sozialdemokratie eine gewisse Enttäuschung, daß in diesem Wahlgang kein sozialdemokratischer Kandidat aufgestellt wurde. Es gehe aber aus allen Dingen, die Wels zu hören, und die Sozialdemokratie in ihrer bekannten Disziplin habe die Aufgabe, ihre Stimme einem Republikaner zu geben, wenn es auch Marx, der Vertreter des Zentrums sei. Es handle sich um den Kampf der vereinigten Republikaner gegen die Reaktion. Die S. P. D. sei noch nie vor die führende Partei innerhalb der Republik, nach einer längeren Periode in der Sozialdemokratie und einer anschließenden Charakteristik des Reichspräsidenten Marx selbst Wels

Das Verfahren gegen Dr. Hoelle und die Barmats

Berlin, 17. April.

Die Staatsanwaltschaft hat einem erneuten Antrage Dr. Hoelles auf nochmalige ärztliche Untersuchung über seine Geschäftsfähigkeit zugestimmt. Am Sonnabend soll der ehemalige Reichspolizeiminister durch Geheimrat Krause, Reichsminister Dr. Böhm und Dr. Marx Dr. Hoelle unterzogen werden. Dr. Hoelle liegt über sehr starke Vergiftungen, die nach Ansicht der Ärzte durch die begenetzte Vergewaltigung Dr. Hoelles verursacht worden sind.

namde des Monarchen an der Zeitschrift wurde erst im letzten Augenblicke abgelehnt. Der für den Generalstab, Oberst, erhielt den Auftrag, in Betreffung des Monarchen bei der Trauerfeier zu erscheinen. Die Wunde wurde oberhalb des Hosenreißers angebracht, der durch die Explosion in tausend Stücke zerfiel. Der daraufhin General Danow wurde zur Unfallstelle vertrieben. Die weiteren Verhandlungen befinden sich unter dem Schermerverbot des Reichsjustizministeriums. Der frühere Reichs-Justizminister, Reichsminister und Chef der Wiener Staatsbankrottverwaltung, Welsch ist vor 6 Monaten nach Bulgarien berufen worden, um dort die Reform der Verbandsorganisation durchzuführen.

Kriegsrecht über Bulgarien

Berlin, 17. April.

Erst nach der Explosion und nachdem den Ministern die erste ärztliche Hilfe geleistet worden war, wurde ein außerordentliches Kabinettsamt einberufen, den König leitete und an dem sämtliche Minister, deren Gesundheitszustand es erlaubte, teilnahmen. Es wurde das Kriegsrecht über ganz Bulgarien verhängt.

Kollektivnote der Mächte an Oesterreich

Berlin, 18. April.

Der „Sofia-Anzeiger“ meldet aus London: Die Attentate in Bulgarien haben in hiesigen diplomatischen Kreisen große Beunruhigung hervorgerufen. Man ist überzeugt, daß es sich hier um die Arbeit lokaler bolschewistischer Komites handelt, die von ihrer Kontrolle in Wien berichten. Es sind bereits zwischen verschiedenen Regierungen Verhandlungen geführt worden, um gemeinschaftlich auf freundschaftliche Weise in die Angelegenheit einzutreten. Oesterreich soll geben werden, gegen die bolschewistische Zentralverwaltung in Wien mit aller Kraft vorzugehen.

Die Opfer

Sofia, 17. April.

Nach den letzten Mitteilungen über das Attentat in der Kathedrale sind hiesigen diplomatischen Kreisen mehrere schwer verletzte Ministerpräsidenten, mehrere schwer verwundete Offiziere erhalten und der Innenminister soll im Sterben liegen. Bisher sind etwa 150 Leiden zu beklagen. Alle öffentlichen und privaten Straßenhändler sind von den Straßen überfallen. Unter den Toten ist eine ganze Reihe führender Politiker und militärischer Persönlichkeiten.

Ein neues Attentat in Sofia

Berlin, 17. April.

Näher der Ermordung des Direktors der Sofioter Gewerkschaften Giorgioff fand gestern, wie die Berliner Morgenblätter melden, in Sofia ein zweites Attentat statt. An derselben Stelle, an der vor einigen Wochen der Abgeordnete von Georgiew ermordet wurde, wurde ein Attentat verübt. Ein weißer Mann, der sich in der Nähe des Attentats befand, wurde verwundet. Er wurde in ein Krankenhaus gebracht. Die Polizei hat die Gegend abgesucht, um den Täter zu finden. Die Polizei hat die Gegend abgesucht, um den Täter zu finden.

Frankreichs unproduktive Rheinpläne

Strasbourg, 18. April.

In der Freitagssitzung der internationalen Zentral-Konferenz hat die französische Staatsminister den Plan des großen Kanals bargelegt. Der Schweizer Delegierte erklärte, die Durchführung des französischen Kanalprojektes sei sowohl Zeit und Geld, das in absehbarer Zeit die Lösung der Rheinfrage zwischen Basel und Strasbourg nicht schaffen werden können. Die französische Regierung hat die Lösung der Rheinfrage zwischen Basel und Strasbourg nicht schaffen werden können. Die französische Regierung hat die Lösung der Rheinfrage zwischen Basel und Strasbourg nicht schaffen werden können.

Neues Opfer polnischer Verfassung

Warschau, 17. April.

In Bromberg steht morgen der bekannte Führer der Deutschen Reaktion im Warschauer Sejm, Landrat A. D. Raumann, vor Gericht. Dieser Prozeß verdient besondere Beachtung, weil hier mit einem dem äußeren Anschein nach unpolitischen und ausgeprägten politischen Ziele verfolgt werden. Landrat Raumann wird zusammen mit seiner mitangelegten Ehefrau verurteilt, sich durch angeblich falsche Eintragung die polnische Staatsangehörigkeit und so, durch Verneinung der polnischen, rechtsdienliche Vermögensverhältnisse zu verschaffen. Raumann hatte sowohl durch Geburt wie durch Wahlrecht die polnische Staatsangehörigkeit erworben. Die polnische Gerichtsbehörde verlegt die angebliche Fälschung in einen Zeitraum, den Raumann der Wohnsitz in Polen von polnischer Seite bestreiten wird. Aber selbst, wenn dieses Verbrechen des Wohnsitzes begründet wird, so wäre die polnische Staatsangehörigkeit nicht an der Handlung zu verlieren, weil die polnische Staatsangehörigkeit anerkannt und neuerdings durch den Wiener Hofkommen bestätigt worden ist. Nach Lage der Dinge ist an einem ungehörigen Urteil für Raumann kaum zu zweifeln. Da hier nicht Recht gesprochen, sondern die polnische Staatsangehörigkeit auf Lebenszeit für ungeschädigt gemacht werden soll. Das ist allein der Zweck der Hebung.

Serriot soll Kammerpräsident werden

Paris, 17. April.

Die radikal-sozialistische Kammergruppe hat heute die stimmig beschlossen, die Kandidatur Serriots für den Posten des Kammerpräsidenten zu beantragen.

Druck und Verlag von Otto Ziel.

Verantwortlich für die Schrift: Adolf Wurmbrandt im Verlag Druck und Verlagsanstalt Otto Ziel, Berlin, Unter den Linden 12. Berlin, Unter den Linden 12. Berlin, Unter den Linden 12.

Futtermittelmarkt

Hamburg, 17. April. (Bericht von G. & D. Häder, Futtermittelgeschäftsbank, Hamburg.) Infolge der wärmeren amerikanischen Notierungen für Getreide haben sich die Futtermittelpreise in der letzten Berichtswochen weiter befestigt. Zur Zeitung trug auch der Umstand bei, daß die Vorräte in den Hauptmärkten sehr klein sind. Im nachstehenden Briefen sind die Notizen für Mehl, Roggen, Weizen, Gerste, Hafer, und angeblich Soja, Erdnüssen und Reisfuttermehl die wichtigsten Futtermittel.

Tendenz: fest. Preise per 50 Kilogramm in Markt: Weizenfuttermehl, 34,28 Prozent Fett und Protein, loco, von 6,50 bis 6,70 ab Hamburg; Weizenfuttermehl, April-Mai, von 6,50 bis 6,70 ab Hamburg; Weizenfuttermehl, Juni-Dezember, von 6,35 bis 6,85 ab Hamburg; Weizenfuttermehl, R. C., von 8,60 bis 8,90 ab Hamburg; Sojafuttermehl, loco, von 10.- bis 10,40 ab Hamburg; Sojafuttermehl, August-Dezember, von 10,40 bis 10,60 ab Hamburg; Sojafuttermehl, prompt, von 7,90 bis 8,10 ab Hamburg; Sojafuttermehl, prompt, von 8,50 bis 9,10 ab Hamburg; Baumwollsaatmehl, Texas 50 Prozent, prompt 11,90 bis 11,60 ab Hamburg; Baumwollsaatmehl, Mai-Dezember, von 11,75 bis 11,90 ab Hamburg; Weizenfuttermehl, prompt, von 10,80 bis 11.- ab Hamburg; Weizenfuttermehl, loco, von 11,45 bis 11,65 ab Hamburg; Weizenfuttermehl, August-Dezember, von 12.- bis 12,25 ab Hamburg; Erdnüssenfuttermehl, loco, von 10,50 bis 10,60 ab Hamburg; Erdnüssenfuttermehl, August-Dezember, von 10,50 bis 10,90 ab Hamburg; Erdnüssenfuttermehl, prompt, von 11.- bis 11,15 ab Hamburg; Erdnüssenfuttermehl, August-Dezember, von 11,20 bis 11,50 ab Hamburg; Weizenfuttermehl, loco, von 10,90 bis 11,15 ab Hamburg; Weizenfuttermehl, prompt, von 9,95 bis 10,30 ab Hamburg; Weizenfuttermehl, August-Dezember, von 10,40 bis 10,55 ab Hamburg; Baumwollsaatmehl, 28 Prozent, prompt, von 7,40 bis 7,50 ab Bremen; Baumwollsaatmehl, August-Dezember, von 8,40 bis 8,65 ab Bremen.

Die Stimmung auf dem eisernen Eisenmarkt. Wir entnehmen dem Nachrichten "Metalle" folgenden Bonboner Bericht: Die Eisenproduktion mußte durch Ausfällen ein geringes Maß weiter reduziert werden. Immerhin kann die Lage

der Produzenten nicht anderswohin schieben genannt werden. Zum größten Teil ist ihre Produktion bis Ende Juni ausverkauft und die zur Verfügung stehenden Quantitäten sind gering. Das inländische Geschäft hält sich in bescheidenen Grenzen und Kreditfragen erschweren im allgemeinen größere Umsätze. Von ausländischen Verkäufern trat aber Italien mit großen Aufträgen hervor. Einige Hoffnung wird auf die Eröffnung der Schiffahrt nach den baltischen Gegenden gesetzt. Die Preisbefestigung im Mittelbereich ist einer erneuten Schwäche gewichen. Der Markt für Südamerikanischen Eisen ist infolge der schlechten Beschäftigung der Eisenindustrie weiterhin sehr schwach. Die Preise am Schiffbau bauen unverändert an.

Wichtigste Eisenwerke, Alfama. Die wichtigste Eisenwerke haben im Stahl- und Walzwerk, in der Maschinenfabrik im Hörsenwalzwerk und in der Brückenbauanstalt stark zu tun. Sämtliche Hochöfen sind im Betrieb. Die Produktion und Absatz von Stahlblechen in Oberösterreich. Die oberösterreichische Eisenindustrie ist in der ersten Aprilhälfte nicht gelitten. Der Absatz ist infolge der Nachforderungen des Auslandes blieben gerad.

Polnisch-österreichische Waggonbau-Industrie. Die Waggonfabrik der Königsgrube ist fortwährend nur teilweise im Betrieb. Der Auftragseingang seitens der polnischen Staatsbahn ist geringfügig.

Schweizer Automobil-Industrie. Der Auftragseingang hat sich in letzter Zeit gehoben. Kraftwagen werden reichlich bestellt. Die Auslandskonkurrenz tritt scharf in die Erscheinung.

ss. Altendburger Landkraftwerke, K. G., in Altendburg. (Eigene Erzeugung) aus dem Betriebsabfall von 55.205 für die Zeit vom 1. Juli bis 31. Dezember 1924 fallen dem geschlossenen Kreislauf 8000 Mt. überwiegen werden und

6 Prozent Dividende auf das umgestellte Aktienkapital von 1500 000 Reichsmark ausgeschüttet werden. Das Ertragsverhältnis dieses Unternehmens, das der Thüringer Gasgesellschaft angeschlossen hat, hat sich gebessert. In dem nach dem Kreislaufabrechnung Rechnung getragen hat, ist am 31. Dezember der Ertragsüberschuss wesentlich herabgesetzt worden.

Die Reichsanzeiger, K. G., in Kassel. Die Reichsanzeiger, K. G., in Kassel hat beschlossen, für den 2. Mai einberufenden G.-V. 8 Prozent Dividende vorzuschlagen.

Die Reichsanzeiger, K. G., in Kassel hat beschlossen, für den 2. Mai einberufenden G.-V. 8 Prozent Dividende vorzuschlagen. Die Reichsanzeiger, K. G., in Kassel hat beschlossen, für den 2. Mai einberufenden G.-V. 8 Prozent Dividende vorzuschlagen.

Der Verband der Schokoladengeschäfts-Inhaber in Hannover. Der Reichsverband der Schokoladengeschäfts-Inhaber Deutschlands veranstaltet in der Zeit vom 16. bis 23. August in Hannover einen Verbandstag. Verbunden damit ist eine Reichs-Exposition in der Schokolade. Der Verband plant außerdem mit der Handelsvereinigung Hannover die Veranstaltung einer Weltausstellung, verbunden mit Schokoladentage.



A. Reichs-Kellame-Messe Berlin

Dem 25. April bis 3. Mai 1925 im Kaufhaus am Kaiserforum

Victoriastraße / Platzstraße Freies Ausstellungsgelände

Erstes Kellame-Messe Berlin

Billetbestellungen und Ausverkauf durch das Berliner Messe-Am., Breite Straße 25

Bei dem Kauf von Eintrittskarten auf sämtlichen Stationen der Untergrundbahn, der Berliner Stadt- und Ringbahn und den Bahnhöfen der ersten Vorortbahn wird freies Hin- und Rückfahrt gewährt.

Die Garten-Fischdecken von

besten, leicht-, luft- und waschechter Qualität, neuzeitlichen, schönen Entwürfen in großer Auswahl zu niedrigen Preisen.

Weddy-Bönicke & Steckner A. S.

Kalle (Saale) Leinen- und Wäsche-Haus Leipziger Str. 6

Ich freue mich, wenn kluge Frauen reden!



Ich kann nicht umhin, Ihnen meine Anerkennung über Ihre wunderbare Schuhkrem Pilo auszusprechen. Schon viele Jahre wird in meinem Haushalt ausschließlich Pilo verwendet. Andere Schuhkrem-Marken, die ich ab u. zu kaufte, konnten mich nicht zufrieden stellen. Hochachtungsvoll Frau S. aus C.



Lieferung und Einbau von Motorrad-Getrieben

ab Lager E. Schwancke, Motoren- und Getriebefabrik, Halle (Saale), Trothaer Str. 20, Fernruf 2827.

100 bis 900 Zentner gelbe Eckender Stecklinge aus Originalsaat gezogen, zu kaufen gesucht.

W. Maercker, Aschersleben, Auf der alten Burg 4b.



Mindest-Anfertigungs-Preise

bei zugebrachten Stoffen bekannt:

Table with columns for fabric types (Sacco-Anzug, Rod-Anzug, Smoking-Anzug, etc.) and prices for three different categories (I, II, III).

Damen-Tarif (Richtpreise)

Table with columns for dress types (Jasentkleid, Rod, einfach, etc.) and prices for three different categories (I, II, III).

Die Preise verstehen sich ohne jegliche Futterzutaten. Schneider Zwangsinnung Halle a. S.

Saatkartoffeln

Blasse Dörren, Salterrosen, Wunder, etc. Robert Gödike, Halle, Bernauer Str. 25/22

Zur Rückenauflage! Rückenauflageunter Begleitmitlung Rückenleider-lieferer istlich eingetragener. Garnelein getrocknete Strahlen. In Wäsche- und Wäsche-Unterseite!

Baustelle

günstig gelogen, für Einfamilienhaus mit kleinerem Garten, zu kaufen gesucht. Offerte mit Preis erbeten unter U. K. 1669 an die Geschäftsstelle dieser Zeitung.

Eiverge, Futtermittel A.-G. Halle (Saale), Zentral-Druckerei, Dr. Wäckerle, Central 686. In Halle (Saale) frei bauh.

„Na, so vergnügt? — Das ist ja famos! Gewannst du denn das große Los? — Ich freue mich nur, daß mein Vater lacht, Ich habe ihm nämlich „Aguma“ gebracht.“

AGUMA, der neue Gersten-KAFFEE nach dem Reichs-Patent 37273 In allen erstklassigen Geschäften erhältlich



Bock-Auktion

Merinofleischschaf-Stammeschäferi Schöndorf
bei Weimar in Thüringen

Montag, 27. April 1925, mittags 1 1/2 Uhr

Die Züchterverbände der Provinz Sachsen
veranlassen gemeinsam mit den ihnen an-
geschlossenen Viehverkaufs-Bereinigungen
in Osterburg (Altzm.) am 22. April



45. Versteigerung
durch die Viehverkaufsvereinigungen
Osterburg. Zur Versteigerung kommen etwa 250 Stück Rindvieh.
Im Anschluß an die Rindviehversteigerung findet am 22. April
mittags 12 Uhr eine **Viehversteigerung**
statt. Eine größere Anzahl Rinder kommen zum Verkauf.
In Bismark (Altmark) am 23. April,
am 23. April, 9 Uhr vormittags, die
114. Versteigerung

durch die Viehverkaufsvereinigungen Bismark. Zur Versteigerung
kommen etwa 250 Stück Rindvieh.
Auf beiden Versteigerungen werden 1) schmelzende und tragende
Rühe, tragende Kühen, altes Vieh, Schen und Wullen verkauft.
Die Veranlagungen bieten Gelegenheit zum Ankauf von gutem
Rind- und Pferdmaterial, Kataloge unentgeltlich bei den Ge-
schäftsstellen der Vereinigungen.



Wenn Tiere
sprechen könnten!



Wenn Tiere sprechen könnten, würden
sie uns von ihrem großen Leid, von
ihrem die Gesundheit und das Wohlbe-
finden stark beeinträchtigenden schlech-
ten Unterhalt erzählen. Warum soll
das Tier nicht einen sauberen Stall
haben? Unsaubere Stallungen sind
die Brutstätten von Krankheitser-
regern aller Art. Sie zu vernichten
ist Pflicht des Menschen, will er
Tugenden von seinen Tieren haben.

L. F. Weber Aktiengesellschaft
Leipzig-Plagwitz

Prima Pachtung

1200 Morgen, best. Weizenboden, evtl. Weizen
in Höhe von 100000, mit prima Anbau:
Wasserkraft, teilweise eigene Gebäude, billige Wa-
ren auf 15 Jahre abzugeben. Gefährdet! Wert 8-100.000.
Karl Hehle & Sohn,
Hannover, Bodekerstrasse Nr. 72
Gebrüder 1908. In Referenzen.

Merino-Fleischschaf Stammeschäferi Rittergut Brietzke

Post Loburg, Station Zeppernick, Bezirk
Magdeburg, Ferruz Loburg 8.
Anerkant und vielfach prämierte Hoch-
zuchterde. Auf der D.-L.-G.-Ausstellung
Hamburg 1924 wurden sämtliche sechs
ausgestellten Lota prämiert; darunter
1a u. 1b Preis für Jährlingsböcke
hät ihre diesjährige Auktion
von ca. 60 von der Hochzuchtbeziehung
des provinzial-sächsischen Schafzüchter-
verbandes, Landw.-Kammer Halle a. S. an-
gekörnt

Jährlingsböcken

am Donnerstag, dem 30. April cr.,
vormittags 11 1/2 Uhr ab.

Zuchtichtung: Robuste, starkknochige
Tiere höchste Gewichte
edle, dichte Wolle

Zuchtleitung: Schäferdirektor Joh.
Heyne, Leipzig.

Anschließend an die Bockauktion gelangen
30 Jährlingszibben
in Loosen zu je 10 Stück meistbietend
zum Verkauf.

Wagen zur Abholung stehen 9 Uhr
vormittags auf Station Zeppernick bereit.
Züge aus Richtung Bitterfeld-Zerbst und
Magdeburg haben Anschluß in Gommern
an die Kleinbahn nach und von Brietzke.
Autoverkehr vom Hauptbahnhof Magde-
burg nach Brietzke von 8 1/2-11 1/2 Uhr
vormittags. Ein am Bahnhofsort stehen-
der Dienstmann mit Schild zeigt den
Halteplatz der Autos an.

A. Krick.

Merinofleischschaf-Stammeschäferi

Voigtstedt Sirecke:
Sirecke: Erfurt-Sangerhausen
Mitglied des von der D. L. G. Berlin anerkannten Herdbuchvereins
für die Provinz Sachsen.

Der auktionsweise Verkauf
stiesiger vom Herdbuchverein des provinzial-sächsischen Schafzüchterverbandes
Halle (Saale) angehörent

ca. 60 Stück Jährlingsböcke
findet statt

Donnerstag, den 23. April 1925, mittags 12 1/2 Uhr.

H. Kaufmann.



Stammeschäferi
Vitzsburg.

Der Verkauf sprunghäufiger Jährlingsböcke
der

Merino-Fleischschaf-Rasse

(hornlos und gehört) beginnt am

Donnerstag, den 7. Mai, nachm. 1 1/2 Uhr.

Es kommen nur angekörnte Böcke zum Verkauf.

Wagen am Bahnhof Vitzsburg.

Telegraph-Adresse: Vitzsburg-Nebra.

Post-Adresse: Rentamt Vitzsburg (Unstrut).

Saatkartoffeln

Sandbodenware aus Mookleben, Pomern usw., gesund und sortenrein:

Magdeburgerblau, Kuckuck Industrie

Kuckuck Up to date

Kaiserkrone Weiße Riesen

Pauls Jull-Nieren Vesta

Odenw. frühe Blau u. div. rote Sorten.

Abgabe in jeder gewünschten Menge: bei Frachttugenden bitte
Säcke einsenden. Besichtigung meines reichhaltigen
Lagers gern gestattet!

Kartoffel-Groß-Handel,
Kontor u. Lager: Magdeburger Str. 67,
direkt am Rheinstplatz, Fernr. 1428.

Karl Erbe,

Saatkartoffeln

aus pommerischem Sandboden

Kaiserkrone, Kuckuck, Magdeburger Frühblau,
Odenwälder Blau. Up to date, Industrie
u. andere ertragreiche Sorten gibt in Ladung. Fuhren u. Zentrern
zu billigsten Tagespreisen ab

Franz Müller, Glauchaerstr. 52 a. Fernsprach.
Nr. 5446.

Ab Sonntag, den 19. April stehen Junge, schwere
hochtragende
Kühe u. Kalben
sowie
frischmilchende Kühe
(a d. Preisliste) sehr preisw. zum Verkauf. Nehme
Schlachtwagen zu höchstem Preis in Tausch.
Viehgeschäft
Albert Beyer
Fennruf Nr. 369.

Rittergutsparthung
Provinz Sachsen, 800 Morgen
mit Rind, arabisch, gut
geartet u. geschickte, schen-
boden. Übernahme erst, sofort
erfolgt. Renten 150.000,- 20
Differenz unter U. X. 10893 an
die Vermögensstelle des. Stellung.

Montag, den
20. ds. Mts.

trifft der erste
Transport direkt
importierter

belgischer, dänischer
u. schwedischer Pferde

hier ein.

Wilh. Stock, Sangerhausen.
Telefon 46

Wir bitten unsere geehrten Leser,
nur bei unseren Inserenten einzukaufen.



Von heute ab steht ein
großer Transport besser
schwerer, belgischer
Arbeitspferde
sowie Oldenburger und Hannoverischer
Wagenpferde,
in eleganten Paaren und einzeln bei mir preiswert
zum Verkauf.

S. Pfifferling, Halle (Saale),
Frankenstr. 17. Fernruf 6238.



129. Zuchtvieh-Versteigerung

des Verbandes für die Zucht
des schwarzbart. Tierland-
rindes in der Prov. Sachsen
Donnerstag, d. 7. Mai 1925.
vorm. 11 Uhr in Stendal

in der Viehhalle am Ostbahnhof.
Zur Versteigerung gelangen
ca. 100 Zuchtbulen
(12-20 Monate alt)
sowie eine größere Anzahl Nordbun-
d- und Färsen (tragend bzw. gedeckt).

Der Verkauf erfolgt gegen Barzahlung. Die
Tiere sind gegen Maul- und Klauenseuche schutz-
geimpft. Kataloge versendet kostenlos die Ge-
schäftsstelle des Verbandes in Halle (Saale),
Kellerstr. 7b, Fernruf 4536.

Fr. Zwickert, Halle (S.)

empfehle ab Montag,
den 30. d. Mts., wieder einen
frischen Transport
belg. u. schwedischer
sowie Oldenburger
und Soodländer
Pferde äußerst preiswert.

Fernruf 2921.



40 Merino-
Mutterschafe
verkauft

Wolff, Hornburg bei Eisleben
(Mansfelder Seerke).

Schwarz dunkelbrauner Oldenburger,
7jährig
ausgeleht und febertest, sowie ein
5-PS.-Gleichstrom-Motor und ein
4zöll. Leiterwagen

passend für Sandwirt unter günstigen Zahlungs-
bedingungen billig zu verkaufen.
Alfred Boeck, Gutsbes.,
Halle a. S., Buraustraße 22. Fernruf 6067.



Halle und Umgebung

Noch immer keine 200 000

Einmal Einwohnerzahl - Geburtenüberschuss

Volles Einwohnerviertel hat am 1. April 1934 197 473 Personen...

Die kleine Verluste des Monats März 1934 fällt ausschließlich auf die Fortzüge...

Ein beträchtliches Aufsteigen der Geburtenüberschüsse hat gerade dieses Jahr...

Am 19. März 1934 betrug der Geburtenüberschuss im März betrug im früheren Jahre meistens unter 100 Personen...

Wenn man die Zahl der Geburtenüberschüsse als Prozentsatz vom Vorkriegsstand ansieht...

Dokfordbriefe für die Heilgeistigen bequemt und billig die Möglichkeit, sich unterwegs in jedem...

Erste Wahlversammlung des Volkblocks

Stimmung 'Frank' - ein General als Erster - Verlässliche Angriffe gegen Hindenburg

Wahnes Männerabend war Trumpf gestern Abend im 'Volkspark'...

Am 30. März tagte man dann die Vereinsversammlung...

Die Wahlversammlung wurde beschlossen...

Die Wahlversammlung wurde beschlossen...

Die Wahlversammlung wurde beschlossen...

Die Wahlversammlung wurde beschlossen...

Stadt und Land

Die Entwicklung der mitteldeutschen Industrie - Die Blüte der Landwirtschaft - Stadt- und Landmenschen

Es ist für jeden Staat von großer Bedeutung, daß die Zahl und Größe seiner Städte in dem richtigen Verhältnis steht...

Die Lage, in der wir uns gegenwärtig befinden, wird vielleicht noch klarer durch einen Blick auf den mitteldeutschen Menschen...

Mitteldeutsche Industrie intensiver denn je zuvor unter Last aufliegend.

Das Gleichgewicht, das zwischen Stadt und Land bestehen sollte, beginnt sich auch bei uns zu verschieben...

Die Blüte der Landwirtschaft - Die Blüte der Landwirtschaft - Stadt- und Landmenschen

Die Blüte der Landwirtschaft - Die Blüte der Landwirtschaft - Stadt- und Landmenschen

Das Land - aber der anderen Seite gerade demgegenüber in Wirtschaft...

Und doch läßt sich unsere mitteldeutsche Landwirtschaft nicht so schnell...

Ein entsetzender Selbstmord

die sich schon längst kann und in vieler Beziehung konkurrenzlos daheilt...

Die Blüte der Landwirtschaft - Die Blüte der Landwirtschaft - Stadt- und Landmenschen

burg - das ist bekannt - sprach er nur in der heißen Hochachtung...

Der nächste Redner, Vizepräsident Klinger aus Magdeburg...

Anfangs hatte er noch keinen Erfolg, als er fragte, was Hindenburg...

Die Rede war wirklich nicht, um über solche Dummheiten aber solche Dummheit...

Die Rede war wirklich nicht, um über solche Dummheiten aber solche Dummheit...

Stimmlosen einsehen! Die Stimmlosen (Stimmlosen) für die auf den 20. April...

Verkehrsunfall bei Verleburger Fernbahn. Am Freitag geriet...

Unwachs im Zoo. Der Stelzenpöbelstand des Zoo erfuhr in den letzten Tagen...

40jähriges Leberabstamm. Herr Volkshausleiter Paul Dargatz...

Im Theater. Wallpalla-Bühnenläufer läuft zuerst ein Film...

Die Preise an dem Wochenmarkt waren durchschnittlich folgende:

Die Preise an dem Wochenmarkt waren durchschnittlich folgende:

Die Preise an dem Wochenmarkt waren durchschnittlich folgende:

Die Preise an dem Wochenmarkt waren durchschnittlich folgende:

Die Preise an dem Wochenmarkt waren durchschnittlich folgende:

Die Preise an dem Wochenmarkt waren durchschnittlich folgende:

Die Preise an dem Wochenmarkt waren durchschnittlich folgende:

Advertisement for 'Allgemeine Deutsche Credit-Anstalt' with details on capital, reserves, and services. Includes logo 'ADCA' and address 'Hauptanstalt Leipzig'.

Advertisement for 'van Baerle Si-Schutz' featuring a portrait of a man and text about insurance services.

Volkswirtschaftlicher Teil der „Halle'schen Zeitung“

Wirtschaftlicher Wochenbericht

Die Lage der deutschen Wirtschaft hat sich in der letzten Periode noch wenig verändert. Ganz allgemein betrachtet hat sich noch immer der gesamte Wirtschaftskreislauf in einem ruhigen, aber nicht unbeschwerdenen Fortschritt bewegt. Die Konjunktur hat sich im Vergleich zu den letzten Monaten des Jahres 1924 nicht wesentlich verändert. Die Produktion hat sich im Vergleich zu den letzten Monaten des Jahres 1924 nicht wesentlich verändert. Die Konjunktur hat sich im Vergleich zu den letzten Monaten des Jahres 1924 nicht wesentlich verändert.

Die Wirtschaftslage einzelner Wirtschaftszweige. Die Textilindustrie hat sich im Vergleich zu den letzten Monaten des Jahres 1924 nicht wesentlich verändert. Die Konjunktur hat sich im Vergleich zu den letzten Monaten des Jahres 1924 nicht wesentlich verändert. Die Produktion hat sich im Vergleich zu den letzten Monaten des Jahres 1924 nicht wesentlich verändert.

Jahr 1924 wurden einstimmig genehmigt, ebenso erhielten Vorstand und Aufsichtsrat Entlohnung für die letzten Monate des Jahres 1924. Die Beschlüsse wurden einstimmig genehmigt.

Die Düngefabrikation. Die Düngefabrikation hat sich im Vergleich zu den letzten Monaten des Jahres 1924 nicht wesentlich verändert. Die Konjunktur hat sich im Vergleich zu den letzten Monaten des Jahres 1924 nicht wesentlich verändert.

Die Düngefabrikation hat sich im Vergleich zu den letzten Monaten des Jahres 1924 nicht wesentlich verändert. Die Konjunktur hat sich im Vergleich zu den letzten Monaten des Jahres 1924 nicht wesentlich verändert.

Die Düngefabrikation hat sich im Vergleich zu den letzten Monaten des Jahres 1924 nicht wesentlich verändert. Die Konjunktur hat sich im Vergleich zu den letzten Monaten des Jahres 1924 nicht wesentlich verändert.

Die Düngefabrikation hat sich im Vergleich zu den letzten Monaten des Jahres 1924 nicht wesentlich verändert. Die Konjunktur hat sich im Vergleich zu den letzten Monaten des Jahres 1924 nicht wesentlich verändert.

Die Düngefabrikation hat sich im Vergleich zu den letzten Monaten des Jahres 1924 nicht wesentlich verändert. Die Konjunktur hat sich im Vergleich zu den letzten Monaten des Jahres 1924 nicht wesentlich verändert.

Die Düngefabrikation hat sich im Vergleich zu den letzten Monaten des Jahres 1924 nicht wesentlich verändert. Die Konjunktur hat sich im Vergleich zu den letzten Monaten des Jahres 1924 nicht wesentlich verändert.

Die Düngefabrikation hat sich im Vergleich zu den letzten Monaten des Jahres 1924 nicht wesentlich verändert. Die Konjunktur hat sich im Vergleich zu den letzten Monaten des Jahres 1924 nicht wesentlich verändert.

Die Düngefabrikation hat sich im Vergleich zu den letzten Monaten des Jahres 1924 nicht wesentlich verändert. Die Konjunktur hat sich im Vergleich zu den letzten Monaten des Jahres 1924 nicht wesentlich verändert.

Die Düngefabrikation hat sich im Vergleich zu den letzten Monaten des Jahres 1924 nicht wesentlich verändert. Die Konjunktur hat sich im Vergleich zu den letzten Monaten des Jahres 1924 nicht wesentlich verändert.

Die Düngefabrikation hat sich im Vergleich zu den letzten Monaten des Jahres 1924 nicht wesentlich verändert. Die Konjunktur hat sich im Vergleich zu den letzten Monaten des Jahres 1924 nicht wesentlich verändert.

Die Düngefabrikation hat sich im Vergleich zu den letzten Monaten des Jahres 1924 nicht wesentlich verändert. Die Konjunktur hat sich im Vergleich zu den letzten Monaten des Jahres 1924 nicht wesentlich verändert.

Die Düngefabrikation hat sich im Vergleich zu den letzten Monaten des Jahres 1924 nicht wesentlich verändert. Die Konjunktur hat sich im Vergleich zu den letzten Monaten des Jahres 1924 nicht wesentlich verändert.

Die Düngefabrikation hat sich im Vergleich zu den letzten Monaten des Jahres 1924 nicht wesentlich verändert. Die Konjunktur hat sich im Vergleich zu den letzten Monaten des Jahres 1924 nicht wesentlich verändert.

Die Düngefabrikation hat sich im Vergleich zu den letzten Monaten des Jahres 1924 nicht wesentlich verändert. Die Konjunktur hat sich im Vergleich zu den letzten Monaten des Jahres 1924 nicht wesentlich verändert.

Die Düngefabrikation hat sich im Vergleich zu den letzten Monaten des Jahres 1924 nicht wesentlich verändert. Die Konjunktur hat sich im Vergleich zu den letzten Monaten des Jahres 1924 nicht wesentlich verändert.

Die Düngefabrikation hat sich im Vergleich zu den letzten Monaten des Jahres 1924 nicht wesentlich verändert. Die Konjunktur hat sich im Vergleich zu den letzten Monaten des Jahres 1924 nicht wesentlich verändert.

Die Düngefabrikation hat sich im Vergleich zu den letzten Monaten des Jahres 1924 nicht wesentlich verändert. Die Konjunktur hat sich im Vergleich zu den letzten Monaten des Jahres 1924 nicht wesentlich verändert.

Die Düngefabrikation hat sich im Vergleich zu den letzten Monaten des Jahres 1924 nicht wesentlich verändert. Die Konjunktur hat sich im Vergleich zu den letzten Monaten des Jahres 1924 nicht wesentlich verändert.

Die Düngefabrikation hat sich im Vergleich zu den letzten Monaten des Jahres 1924 nicht wesentlich verändert. Die Konjunktur hat sich im Vergleich zu den letzten Monaten des Jahres 1924 nicht wesentlich verändert.

Die Düngefabrikation hat sich im Vergleich zu den letzten Monaten des Jahres 1924 nicht wesentlich verändert. Die Konjunktur hat sich im Vergleich zu den letzten Monaten des Jahres 1924 nicht wesentlich verändert.

Die Düngefabrikation hat sich im Vergleich zu den letzten Monaten des Jahres 1924 nicht wesentlich verändert. Die Konjunktur hat sich im Vergleich zu den letzten Monaten des Jahres 1924 nicht wesentlich verändert.

Die Düngefabrikation hat sich im Vergleich zu den letzten Monaten des Jahres 1924 nicht wesentlich verändert. Die Konjunktur hat sich im Vergleich zu den letzten Monaten des Jahres 1924 nicht wesentlich verändert.

Die Düngefabrikation hat sich im Vergleich zu den letzten Monaten des Jahres 1924 nicht wesentlich verändert. Die Konjunktur hat sich im Vergleich zu den letzten Monaten des Jahres 1924 nicht wesentlich verändert.

Die Düngefabrikation hat sich im Vergleich zu den letzten Monaten des Jahres 1924 nicht wesentlich verändert. Die Konjunktur hat sich im Vergleich zu den letzten Monaten des Jahres 1924 nicht wesentlich verändert.

Die Düngefabrikation hat sich im Vergleich zu den letzten Monaten des Jahres 1924 nicht wesentlich verändert. Die Konjunktur hat sich im Vergleich zu den letzten Monaten des Jahres 1924 nicht wesentlich verändert.

Die Düngefabrikation hat sich im Vergleich zu den letzten Monaten des Jahres 1924 nicht wesentlich verändert. Die Konjunktur hat sich im Vergleich zu den letzten Monaten des Jahres 1924 nicht wesentlich verändert.

Die Düngefabrikation hat sich im Vergleich zu den letzten Monaten des Jahres 1924 nicht wesentlich verändert. Die Konjunktur hat sich im Vergleich zu den letzten Monaten des Jahres 1924 nicht wesentlich verändert.

Die Düngefabrikation hat sich im Vergleich zu den letzten Monaten des Jahres 1924 nicht wesentlich verändert. Die Konjunktur hat sich im Vergleich zu den letzten Monaten des Jahres 1924 nicht wesentlich verändert.

Die Düngefabrikation hat sich im Vergleich zu den letzten Monaten des Jahres 1924 nicht wesentlich verändert. Die Konjunktur hat sich im Vergleich zu den letzten Monaten des Jahres 1924 nicht wesentlich verändert.

Die Düngefabrikation hat sich im Vergleich zu den letzten Monaten des Jahres 1924 nicht wesentlich verändert. Die Konjunktur hat sich im Vergleich zu den letzten Monaten des Jahres 1924 nicht wesentlich verändert.

Die Düngefabrikation hat sich im Vergleich zu den letzten Monaten des Jahres 1924 nicht wesentlich verändert. Die Konjunktur hat sich im Vergleich zu den letzten Monaten des Jahres 1924 nicht wesentlich verändert.

Die Düngefabrikation hat sich im Vergleich zu den letzten Monaten des Jahres 1924 nicht wesentlich verändert. Die Konjunktur hat sich im Vergleich zu den letzten Monaten des Jahres 1924 nicht wesentlich verändert.

Die Düngefabrikation hat sich im Vergleich zu den letzten Monaten des Jahres 1924 nicht wesentlich verändert. Die Konjunktur hat sich im Vergleich zu den letzten Monaten des Jahres 1924 nicht wesentlich verändert.

Die Düngefabrikation hat sich im Vergleich zu den letzten Monaten des Jahres 1924 nicht wesentlich verändert. Die Konjunktur hat sich im Vergleich zu den letzten Monaten des Jahres 1924 nicht wesentlich verändert.

Die Düngefabrikation hat sich im Vergleich zu den letzten Monaten des Jahres 1924 nicht wesentlich verändert. Die Konjunktur hat sich im Vergleich zu den letzten Monaten des Jahres 1924 nicht wesentlich verändert.

Die Düngefabrikation hat sich im Vergleich zu den letzten Monaten des Jahres 1924 nicht wesentlich verändert. Die Konjunktur hat sich im Vergleich zu den letzten Monaten des Jahres 1924 nicht wesentlich verändert.

Die Düngefabrikation hat sich im Vergleich zu den letzten Monaten des Jahres 1924 nicht wesentlich verändert. Die Konjunktur hat sich im Vergleich zu den letzten Monaten des Jahres 1924 nicht wesentlich verändert.

Die Düngefabrikation hat sich im Vergleich zu den letzten Monaten des Jahres 1924 nicht wesentlich verändert. Die Konjunktur hat sich im Vergleich zu den letzten Monaten des Jahres 1924 nicht wesentlich verändert.

Die Düngefabrikation hat sich im Vergleich zu den letzten Monaten des Jahres 1924 nicht wesentlich verändert. Die Konjunktur hat sich im Vergleich zu den letzten Monaten des Jahres 1924 nicht wesentlich verändert.

Die Düngefabrikation hat sich im Vergleich zu den letzten Monaten des Jahres 1924 nicht wesentlich verändert. Die Konjunktur hat sich im Vergleich zu den letzten Monaten des Jahres 1924 nicht wesentlich verändert.

Halle'sche Notierungen.

Anleihen		= repariert	
Ohne Gewähr.			
4% L. V. Pbr.	15.25	4% Reichsld. Pr.	0.10
4% L. V. Pbr.	15.25	4% Reichsld. Pr.	0.10
4% L. V. Pbr.	15.25	4% Reichsld. Pr.	0.10
4% L. V. Pbr.	15.25	4% Reichsld. Pr.	0.10

Aktien im Billionen.		Aktien im Billionen.	
Hall. Bank	114.0	Hall. Mannh.	105.0
Hewag	80	Hall. Röh.-W.	68.0
Gew.-u. Halab.	72	Ullrich-Motoren	25.0
Wanderbetrieb.	150.0	Ullrich-Motoren	25.0
Zellulosefabr.	62.8	Ullrich-Motoren	25.0
10.25. Cassel. Hb.	100	Ullrich-Motoren	25.0
1. Freib. A.-G.	115	Ullrich-Motoren	25.0
10.25. Cassel. Hb.	100	Ullrich-Motoren	25.0
1. Freib. A.-G.	115	Ullrich-Motoren	25.0

Berliner Devisenkurse.

Berlin, 18. April.		Berlin, 18. April.	
Gen. Alres	1.01	Jugoslawien	67.00
Konstantin	1.18	Lissabon	30.25
London	20.02	Paris	21.65
New York	4.19	Prag, 100 Kr.	12.48
Rio de Jan.	0.44	Schweiz	81.08
Amsterd.	167.51	Bulgarien	3.05
Brüssel	21.19	Spanien	60.04
Christiana	68.56	Stockholm	112.04
Danzig	79.70	Budapest	5.54
Helsingör	10.61	Oester.-abgest.	60.00
Italien	17.193	Athen	7.79

Buenos Aires, London, New York, Japan, Rio de Janeiro für 1 Einheit. Wien und Budapest für 1000 Einheiten. Alle übrigen für 100 Einheiten.

Devisenmarkt. Paris: London 20.10; Amsterdam 69.6250; Zürich 1.29125; Stockholm 84.00; Wien 168.75; Prag 8.275; Madrid 5.79; Genf: Fund: Amsterdam 11.98625; Zürich 1.29125; Stockholm 84.00; London 20.10.

Die Abfahrtsliste im Ruhrbergbau. Der Abfahrtsplan, unter dem der Ruhrbergbau schon seit Monaten leidet, nötigt die Bergbauverwaltungen, auf der Suche nach neuen Bergbauverwaltungen, auf der Suche nach neuen Bergbauverwaltungen, auf der Suche nach neuen Bergbauverwaltungen.

Die G. D. & C. der Gesellschaft hat heute im Sitzungszimmer des Bankhauses Reinhold Steiner statt. Es waren 6047 Aktien mit 125.040 Mark Kapital vertreten. Der Beschlusseschlüssel und Geschäftsbericht für 1924, die vorgelegte Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung, sowie die Entlohnung des Vorstandes und Aufsichtsrates wurden einstimmig genehmigt.

Die G. D. & C. der Gesellschaft hat heute im Sitzungszimmer des Bankhauses Reinhold Steiner statt. Es waren 6047 Aktien mit 125.040 Mark Kapital vertreten. Der Beschlusseschlüssel und Geschäftsbericht für 1924, die vorgelegte Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung, sowie die Entlohnung des Vorstandes und Aufsichtsrates wurden einstimmig genehmigt.

Die G. D. & C. der Gesellschaft hat heute im Sitzungszimmer des Bankhauses Reinhold Steiner statt. Es waren 6047 Aktien mit 125.040 Mark Kapital vertreten. Der Beschlusseschlüssel und Geschäftsbericht für 1924, die vorgelegte Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung, sowie die Entlohnung des Vorstandes und Aufsichtsrates wurden einstimmig genehmigt.

Die G. D. & C. der Gesellschaft hat heute im Sitzungszimmer des Bankhauses Reinhold Steiner statt. Es waren 6047 Aktien mit 125.040 Mark Kapital vertreten. Der Beschlusseschlüssel und Geschäftsbericht für 1924, die vorgelegte Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung, sowie die Entlohnung des Vorstandes und Aufsichtsrates wurden einstimmig genehmigt.

Die G. D. & C. der Gesellschaft hat heute im Sitzungszimmer des Bankhauses Reinhold Steiner statt. Es waren 6047 Aktien mit 125.040 Mark Kapital vertreten. Der Beschlusseschlüssel und Geschäftsbericht für 1924, die vorgelegte Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung, sowie die Entlohnung des Vorstandes und Aufsichtsrates wurden einstimmig genehmigt.

Die G. D. & C. der Gesellschaft hat heute im Sitzungszimmer des Bankhauses Reinhold Steiner statt. Es waren 6047 Aktien mit 125.040 Mark Kapital vertreten. Der Beschlusseschlüssel und Geschäftsbericht für 1924, die vorgelegte Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung, sowie die Entlohnung des Vorstandes und Aufsichtsrates wurden einstimmig genehmigt.

Die G. D. & C. der Gesellschaft hat heute im Sitzungszimmer des Bankhauses Reinhold Steiner statt. Es waren 6047 Aktien mit 125.040 Mark Kapital vertreten. Der Beschlusseschlüssel und Geschäftsbericht für 1924, die vorgelegte Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung, sowie die Entlohnung des Vorstandes und Aufsichtsrates wurden einstimmig genehmigt.

Die G. D. & C. der Gesellschaft hat heute im Sitzungszimmer des Bankhauses Reinhold Steiner statt. Es waren 6047 Aktien mit 125.040 Mark Kapital vertreten. Der Beschlusseschlüssel und Geschäftsbericht für 1924, die vorgelegte Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung, sowie die Entlohnung des Vorstandes und Aufsichtsrates wurden einstimmig genehmigt.

Die G. D. & C. der Gesellschaft hat heute im Sitzungszimmer des Bankhauses Reinhold Steiner statt. Es waren 6047 Aktien mit 125.040 Mark Kapital vertreten. Der Beschlusseschlüssel und Geschäftsbericht für 1924, die vorgelegte Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung, sowie die Entlohnung des Vorstandes und Aufsichtsrates wurden einstimmig genehmigt.

Die G. D. & C. der Gesellschaft hat heute im Sitzungszimmer des Bankhauses Reinhold Steiner statt. Es waren 6047 Aktien mit 125.040 Mark Kapital vertreten. Der Beschlusseschlüssel und Geschäftsbericht für 1924, die vorgelegte Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung, sowie die Entlohnung des Vorstandes und Aufsichtsrates wurden einstimmig genehmigt.

Die G. D. & C. der Gesellschaft hat heute im Sitzungszimmer des Bankhauses Reinhold Steiner statt. Es waren 6047 Aktien mit 125.040 Mark Kapital vertreten. Der Beschlusseschlüssel und Geschäftsbericht für 1924, die vorgelegte Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung, sowie die Entlohnung des Vorstandes und Aufsichtsrates wurden einstimmig genehmigt.

Die G. D. & C. der Gesellschaft hat heute im Sitzungszimmer des Bankhauses Reinhold Steiner statt. Es waren 6047 Aktien mit 125.040 Mark Kapital vertreten. Der Beschlusseschlüssel und Geschäftsbericht für 1924, die vorgelegte Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung, sowie die Entlohnung des Vorstandes und Aufsichtsrates wurden einstimmig genehmigt.

Halle a/S., Alter Markt 1 u. 2

Albert Martick Nachf.

Inhaber: Richard Ziemer

Ausstellung

Günstige Kaulgelegenheit in allen Preislagen

Meine Qualitätsmöbel sind im Gebrauch die billigsten

Gebrüder Bethmann, Halle (Saale)

Werkstätten für Wohnungskunst / Große Steinstraße 79/80

Hervorragende Ausstellung neuzeitlicher Zimmereinrichtungen

nach Künstlerentwürfen, mit besonderer Berücksichtigung der Zweckmäßigkeit, Gediegenheit und Formenschönheit, unter Verwendung edelster Hölzer und erstklassiger Stoffe

Qualitätsmöbel zu wohlfeilen Preisen
Beleuchtungskörper / Teppiche / Stoffe / Vorhänge / Antike Möbel

Mit Hindenburg zum Siege.

3. öffentliche Versammlung

Montag, 20. April, 8 Uhr abds. Wintergarten

Es spricht:

v. d. Osten, M. d. L., Berlin.

Eintritt frel. Musik. Frele Aussprache.

Wahlausehuß Hindenburg.

Deutscher Muttertag

zweiter Sonntag
im Mai.

Eine Dame sagt's der andern . . .
ich kaufe meinen neuen Sommerhut
nur im Dresdner Hutlager, Halle (Saale)

6 Kuhgasse 6

A. Hoppe.

Große Auswahl, enorm billige Preise.

Pianos - Flügel

kaufen Sie am besten beim Fachmann

Mehrfähr. Garantie, solide Preise, bequeme Zahlung

Gust. Slawik, Klaviertechniker u. Konzert-Stimmer
Piano-Magazin Große Wallstraße 8



Riebeck-Grudekoks

das ewige Feuer.

Sonder-Angebot

Wir geben einen Posten der modernsten Grude-Helz-Oefen u. Grudeherde, für kleinere und größere Haushalte geeignet, besonders preiswert ab. Besichtigung täglich bis 3 Uhr nachmittags außer Sonntags in unserem Büro

Königstraße 80 I.

GRUDEKOKSVERTRIEB

der A. Riebeck'schen Montanwerke · Gesellschaft mit beschränkter Haftung
Fernsprech-Verbindungen Nr. 8514, 5519 Halle (Saale), Königstraße 80.



Seltene Gelegenheit

Bietet als unbedingt benötigten, wertvollen Gegenstand für den Mann als Hüter aber tätiger Zeitgeber in eine bedeutende Berliner Schuhfabrik in Gohlis, Ost- und Südengärten, landwirtschaftlichen Spezialartefakten. Der Betrieb umfaßt ca. 300 000 qm. Lager und ist reichlich landwirtschaftlich und modern eingerichtet. Bedingung: Ausdrückliche Angebots nur von Antiquaren, die sofort über ca. 8000 Mark Kapital verfügen und zur persönlichen Rücknahme nach hier kommen können. Spätere Übernahme nicht ausgeschlossen. Vermittler zwecklos. Angebote an Emil Heibold, Berlin-Scharlottenburg, Victoriastr. 118

5 to. Krupp-Lastwagen

fabrikneu, mit elektr. Licht und Anlasser, sofort ab Lager lieferbar.

General-Vertretung:

Mitteldeutsche Automobil-Gesellschaft m. b. H.
(J. Kraushaar)
Marienstraße 24. Fernruf Nr. 4329.

Haus- u. Grundbesitzer-Berein e. V. Halle.

Dienstag, den 21. d. Mts., abends 8 Uhr

Mitglieder-Versammlung

in den „Challa-Sälen“, Seifstraße 42 a.

1. Vortrag des Generalsekretärs Dr. Frank über die Geltung der Wohnwirtschaft als Voraussetzung des wirtschaftlichen Wiederaufstieges Deutschlands.
2. Ortsstatut über die Straßenteilung.
3. Ankauf eines Grundstückes.
4. Verschiedenes.

Der Vorstand.

Messing-Waren

Handarbeit
Tabletts
Brotkörbe
Dosen
Schalen

Erstklassige Qualität!

Louis Böker

Leipziger Straße 7

Kranken-Fahrstuhl

fast neu. Sitz und Lehne gepolstert, auf Gummirollen, billig zu verkaufen.
Große Gosenstraße 10.

Beamte! Angestellte!

Wenn ihr erwählt, bedenk es fein:
Nicht „marisch“, markig soll er sein!
Und ob vi selbst mit sagen
in lauter Mark big an den Krügen:
Denn „Pöddig heißt“ — nun solst das Ohrl —
Auf hochdeutsch: „Mark vom Spanzchen Rohr“.

Drum wählet Bubl mit Bedacht,
Der markt alles selber macht!
Er gibt, obgleich fabrikspreisbillig,
Den Herren Beamten Zahntrost wenig.
Moderne Rohrmöbel, Herrstraße 4.

Aus eigenem Besitz

verkaufen wir ein fünfstöckiges Haus in Berlin bei einer Friedensmitte von ca. 7000 M. und geringer Belastung für

9000 M.

Zahlung nach Vereinbarung.
Gesellschaft für Grundstück- und Terrainverwertung m. b. H.
Berlin NW. 7, Mittelstraße 88.



Ballon-Reifen
Riesenluft-Reifen

Gebr. Meye
Halle a. S. — Tel. 6124.
Merseburger Straße 106.



Gelegenheitskauf.

Zwecks Anschaffung eines größeren Wagens verkaufen wir auf los preiswert nur an Privathand (Händler) zwecks:

- 1 Adler-Zweisitzer, 5/14 PS.
- 1 Wanderer-Dreisitzer, 5/15 PS.

Beide Wagen sind vollkommen betriebsfertig, sowie mit reichlichem Zubehör ausgestattet.

C. Graepel, Halberstadt, Holzmarkt

Wir bitten unsere geehrten Leser, nur bei unseren Inferenten einzukaufen



Frontsoldatentag des Harzgaues am 2.—5. Mai 1925 in Wismersleben.

Soweit noch nicht geschehen, müssen Anmeldungen umgehend an Kreisgruppe Wismersleben erfolgen. Festfolge aus dem heutigen lokalen Teil ersichtlich.

Licht-Spiele

Am Mobeckplatz Gr. Ulrichstr. 51

in beiden Theatern ist der Erfolg riesengroß!

Besuchen Sie mögl. die ersten Nachm.-Vorstellungen, da der Abendandrang nicht zu bewältigen ist und Hunderte wegen Überfüllung wieder umkehren müssen!

Gr. Sonder-Gastspiel der Leipziger Seidel-Sänger

Vollständig neues Kanonen-Schlager-Repertoire
Laune! Stimmung! Heiterkeit!
Wierzu der große Filmteil!
Der ausgezeichnete Schweden-Großfilm
Feuer an Bord
Das größte See-Drama aller Zeiten in 7 Akten.
Schwedenkunst im Rahmen einer reichbewegten Handlung
Anfang Werktags 4 Uhr, Sonntags 2,45 Uhr

Lya Mara

die unvergleichliche Tragödin in dem Meister-Film der Phoebus A.-G.
Die Venus v. Montmartre
Eine Liebes- und Artisten-Tragödie in 6 Akten
Der Titel hält, was er in seiner prägnanten Kürze verspricht.
Im bunten Teil:
Tipp und Topp bekämpfen den Mädchenhandel.
2 Akte toller Heiterkeit.
Anfang Werktags 4 Uhr — Sonntags 3 Uhr.

 UFA-THEATER Leipziger Straße Fatty hat die Lacher auf seiner Seite in seinem Lustspiel 5 Akte Fatty als Reisender Der große Schwedenfilm: Schwedenblut Schauspiel in 6 Akten. Beginn: Sonntags 3 Uhr, Werktags 4 Uhr.	 UFA-THEATER Walthalla Der Heirats-schwindler In der Titelrolle: Reinhold Schünzel Ein Spiel von Liebe, Dummheit und Hochstapelei. Auf der Bühne: Segali, der Unerreichte, Verwandlungsaakt. Tänzerpaar Doris u. Fritz Lind. Beginn: Sonntags 3 Uhr, Werktags 5 Uhr.	 UFA-THEATER Alte Promenade Ungeheurer Jubel! Stärkster Beifall! Krieg im Frieden Das große Militärschauspiel. Ein deutsches Film-spiel im bunten Rock. Frei nach Moser und Schönthan. Beginn: Sonntags 3 Uhr, Werktags 4 Uhr.
--	--	--

Modernes Theater Joe Labéro

Der Gipfel des Erfolges ist unser
April-Programm!
Beginn 810 Uhr. Diele 11 Uhr
sonnabend abends v. 7 Uhr ab **Nacht-Schlachtfest!**

ZOO

Sonntag, den 19. April, nachmittags 4 Uhr und abends 8 Uhr
Konzerte
des Hall. Vereinsorchesters.
Leitung: Kapellmeister Neisser.
L. Ruhe's Lappenschau
Vorführungen Sonntag von 11 Uhr
Nachmittags 3, 4 $\frac{1}{2}$, und 6 Uhr.
Montag nachmittags 3 und 4 $\frac{1}{2}$ Uhr.
Letzte Vorführung
Dienstag nachmittags 4 Uhr.

Stadttheater

Sonntag 7 $\frac{1}{2}$ Uhr
Echtspiel
Margarethe Rössner
in
Frasquita.
Belchätigkeit find ferner die Damen
Kolb, Kirchhoff, die Herren
Herl, Schroers, Tiedemann, Siegie.
Ende 10 $\frac{1}{2}$ Uhr.
Montag 7 $\frac{1}{2}$ Uhr
Butter-legende
mit den Damen
Miersch, Ziegler, Dülfer, Seewing, Grether, den Herren
Günzel, Hensel, Haller, Heudrich, Sydlander.
Ende 10 Uhr.

Vornehmste Damenschneiderei

Größtes Lager feinsten Stoffe eleganten Kostüme und Mäntel 125,- 145,- 165,- und höher
Anfertigung schnellstens und preiswert.
August Göbel, Damenschneiderei,
Talamtstrasse 1. Fernruf 4838.
Ausstellung meiner Arbeiten im Schaufenster Grosse Ulrichstrasse 29.

Hohenzollernhof

Wohn- und Bierrestaurant Magdeburgerstr. 65.
Allabendlich Künstler-Konzert.
Morgen Sonntag:
5 Uhr-See
danach anschließend
Tanzabend.

Saalschloß - Brauerei.

Elegantestes Gartenlokal im Saaletal.
Küche und Keller erklässig. Jeden Sonntag von 12—3 Uhr
Diner.
Nachm. 3 $\frac{1}{4}$ —6 $\frac{1}{2}$ Uhr
Gr. Militärkonzert der Hall. Bergkapelle
Verstärktes Orchester: Fanfarenmärsche Karten gültig: Abonnementskarten 10 St. 3,50 M. 7 Uhr im großen Festsaal
Ball
Im blauen Saal nachmittags und abends
2 Künstler-Konzerte
— Eintritt frei. —

Thalia-Theater

Sonntag 7 $\frac{1}{2}$ Uhr
Wer weint um Judend?
Kurhaus Wittekind
Sonntag, d. 19. April nachm. 4 Uhr
Künstler-Konzert
Abends 8 Uhr
Geselliger Abend
mit Tanz.

Tanz-, Marijch- und Opernplatten

große Auswahl.
Schnell, Eingang und haltbarer Preis.
S. Müller,
große Mühlentstraße 3, Seeburgstr. 15.

Smyrna - Teppiche

Gelegenheitskauf
300x400 cm Perser Muster M. 650
300x400 cm mod. Muster M. 800
260x350 cm schw. Qualif. M. 700
250x350 cm feine Knüpf. M. 900
275x415 cm Pers. Knoten M. 1150
Diese 5 Teppiche sind ab Montag in unserem Schaufenster ausgestellt
Arnold & Troitzsch
Teppichhaus — Halle a. S.
Gr. Ulrichstr. 1, Ecke Kleinschmieden

Minna Dahlke-Kappes

(Koloratursopran)
Zum Besten der Waisenanstalt der Frankecon-Stiftungen.
Mitwirkende: Fritz Volkmann (Klavier), Hermann Weidlich (Fagott).
Arien von Mozart, Bellini, Donizetti, Lieder von Bungenot und Strauß.
Konzertfügel „Jbach“; Vertreter: E. Döll.
Karten zu 3, 2, 1,50 M bei Heinrich Hothan.

Thalia-Saal

Montag, den 20. April, 8 Uhr abends
Dr. Ludwig Wüllner
Rezitationen
Karten zu 4,-, 2,-, 1,- bei Hothan und Koch
Saal der Loge zu den 5 Thürmen, Albrechtstr.

Koch's Kunstlerspiele

„Bunte Bühne“
Angenehmste Abendunterhaltung bietet das große Programm!
Ermäßigte Eintrittspreise. Erstklassige Bewirtschaftung
Gütige die Skripten dauerhafte Skripten
H. Schnee Nachfolger, Gr. Ulrichstr. 54.

Benjion

auf dem Sande, ruhiger, angenehmer Aufenthalt bei guter Verpflegung, m. großer Badehalle. Offert. unt. D. V. 1693 an die Geschäftsstelle S. Zeitung.
Dieser Pension für 1—2 Schüler(innen) in national. Väterfamilie helle große, Stadtr. Zedler im Jause, Bagg. unter H. Nr. 1076 an die Geschäftsstelle S. Zeitung.

Benjion

für einen Schüler(innen) in guter Pension mit Ausdauern, am besten Parkhaus, sofort erledigt. Offert. unt. D. V. 1693 an die Geschäftsstelle S. Zeitung.

Schwings Waldkater

Sonntag, den 19. April 1925
gr. Streichkonzert
ausgeführt vom Steuer-Orchester (Wehrwolfkapelle), Leitung: Obermusikmeister Steuer.
Beginn 3,30 Uhr. Eintritt 25 Pf.
Im Wald-Café jeden Mittwoch und Sonnabend
Künstlerkonzert

Beethoven-Cyklus

(5-malige Violinsonaten)
Jan Dahmen Violine
Prof Issai Dobrowen (Klavier)
Freitag, den 18. April: Op. 12 Nr. 1, 2, Op. 30 Nr. 2
Montag, den 27. April: Op. 34, 23, 30 Nr. 1, 12 Nr. 8
Donnerstag, den 30. April: Op. 30 Nr. 3, 56, 47
Anfang 9 Uhr. Bühnenfolge von E. Döll.
Karten für alle 3 Abende 8, 6, 3 Mark bei Hothan; Einzelkarten zu erhöhtem Preise ab 22. April.

Musikapparate

Schauplatten
Günstig Zahlungsbeding. Reparaturen.
Julius Kopp,
Steinweg 53, I. Etz.
Bernburger Straße 97.

Benjion

für einen Schüler(innen) in guter Pension mit Ausdauern, am besten Parkhaus, sofort erledigt. Offert. unt. D. V. 1693 an die Geschäftsstelle S. Zeitung.

Rom befaß,

als es auf der Höhe war, 800 brüdtige Webedauer, die unter den Römern Tizian, Raphael, Michelangelo und Piero geschaffen wurden, die die Schönheit und Kraft des Himmelsgeistes überleben. Auch in heutiger Zeit, wo das Leben für die Arbeit geistiger werden muß, sollte jedermann mindestens öftentlich einmal „gut“ haben! „Gut“ haben heißt, sich ein vorzügliches Stück Dr. Hermanns Sauerstoffbad über ein Teipinbad (6 Grad Fähtenadel) bereiten und dabei nach 20 bis 30 Minuten stillam aufgeteilt und trödtlich verweilen. Frauen erlauben sich an den ertra für diese schaffenen erlenwilligen Tamana-Bäder, Abgabe in Samanien, Kopten, L. Progenen, Doretter
21-12-Werte, Deutsche Güter-Bäder, Dresden 90.

Karlsruhe - Schirm-Becken-Pfaffen

Spezialgeschäft
Leipzigstr. 4, Stern Neuhofen
Wir bitten unsere geehrten Leser, nur bei unseren Inserenten einzukaufen.

Dölau - Heidekrug

Sonntag, den 19. April 1925
Gr. Militärkonzert
ausgeführt v. d. Hallesch. Stahlhelmkapelle
Eintritt 30 Pf. Abends deutscher Tanz.
Bei ungünstiger Witterung findet das Konzert im Saale statt.
Fahrräder, Eisen-, Messingbetten,
nur direkt an Private.
Zahlungsrichtungen. Verlangen sie Katalog 1, 8
Adolf Franke & Co. Nürnberg, Friedrichstr. 59



Statt besonderer Anzeige.
Donnerstag abend entschlief plötzlich und unerwartet unsere herzengute, treusorgende Mutter, Schwiegermutter und Großmutter

Frau verw. Fabrikbesitzer
Anna Groß
geb. Mähmler

im 67. Lebensjahre.

Halle (Saale), Hannover, den 18. April 1925.
Alte Promenade 11

Fabrikbesitzer Arthur Groß und Frau
Mario geb. Kirchner.

Fabrikbesitzer Max Groß und Frau
Cilli geb. Fallnich.

Frau Anni Pfad geb. Groß, Hannover

Rechtsanwalt Dr. Bernard Pfad
und 2 Enkel.

Die Beerdigung findet am Montag, den 20. d. Mts., mittags 1 1/2 Uhr von der Kapelle des Nordfriedhofes aus statt. Von Beileidsbesuchen bitten wir absehen zu wollen.

Nachruf.

Am 15. April 1925 verstarb nach kurzer Krankheit der
Königliche Erste Staatsanwalt i. R.

Herr Geheimer Justizrat
Alexander Schütze, hier.

Der Heimgegangene war vom Jahre 1909 bis zum Jahre 1922 als stellvertretendes Mitglied der General-Landschaftsdirektion der Provinz Sachsen tätig. Er hat sein warmes Interesse für die Landschaft unermüdet bis in sein hohes Lebensalter hinein betätigt und ihr namentlich während der schweren Zeit des Weltkrieges wertvolle Dienste geleistet. Dem Entschlafenen ist bei uns allezeit ein ehrendes Gedächtnis gesichert.

Halle (Saale), den 17. April 1925.

Ausschuß der Landschaft und
General-Landschaftsdirektion der Provinz Sachsen

Kurz nach seinem vollendeten 72. Lebensjahre wurde heute mein inniggeliebter Mann und herzenguter Vater, der

Lehrer i. R.

Gustav Schunke

von Gott zu sich in sein Himmelreich berufen.

Halle (Saale), den 16. April 1925.
Ludwig Wucherersstr. 16, I.

In tiefer Trauer: Frau Hulda Schunke, geb. Schütze,
Dr. phil. Walter Schunke.

Die Beerdigung findet Montag, den 20. April, 3 1/2 Uhr von der Kapelle des Nordfriedhofes aus statt. Von zugehenden Beileidsbesuchen bitten wir freundlichst absehen zu wollen.

Statt Karten.

Für die vielen Beweise der Liebe und Teilnahme beim Begräbnis meiner geliebten Frau, unserer herzenguten Mutter, sprechen wir allen, die uns in unserem schweren Leid getröstet haben, hiermit unseren herzlichen Dank aus. Insbesondere danken wir Herrn Pastor Uilmann für seine trostreichen Worte, sowie Herrn Dr. med. Hirsch für seine Bemühungen. Auch allen, die ihrer durch Blumen-spenden gedachten, herzlichsten Dank.

Im Namen aller trauernden Hinterbliebenen

Gutsbes. Richard Hofmann
nebst Kindern.

Reideburg, den 17. April 1925.

Statt Karten.

Gertrud Kuss
Oscar Fiegler
Verlobte.

Pfarrhaus Dössel Sarstedt-Hannover
(Saalkreis)

Ostern 1925.

Statt Karten.

Für die vielen Beweise herzlicher Teilnahme beim Heimgange meines Mannes, unseres lieben Vaters sprechen wir Ihnen den herzlichsten Dank aus.

Klepzig, den 17. April 1925.

Sophie Stöbel geb. Roth
Ruth Stöbel
Martin Stöbel.

Von der Reise zurück

Prof. Dr. Stieda

Heilanstalt Weidenplan 1/2 12 - 1.

Stets Neuheiten
in großer Auswahl

- 1a. Schweizer Voll-Voile 175
- ca 112-115 cm breit, großes Farbensortiment
- Homespun 275
- für Männer u. Kostüme, ca. 180 cm breit, Meter
- Wollmousseline 250
- in allen neuen Modestaben, reine Wolle . . .
- Crepe Marocaine in schönen leuch- 180
- tenden Farben, doppeltbreit . . . 4.50 3.50
- Kammgarn-Serge 320
- sehr gute Qualität, ca. 100 cm breit . . . Mete-
- Covercoat imprägniert, für Mäntel und 450
- windjacken, 180 cm 10.00 8.00
- Wachseide pa. reiselinde Helvetia in 395
- mod. irisichen Farben, ca. 90 cm breit . . . 4.80
- Taffet 650
- prima Qualität 8.50
- Eolienne 495
- schöne moderne Farben 6.75 5.75
- Pa. Seiden-Damast für eleg. Jacken- 450
- und Mantelfutter, ca. 85 cm breit . . . Meter 5.75
- Seiden-Marocain verschied. Farben und 480
- weiß, 100 cm breit . . . 11.00 7.80 6.75
- Crepe de chine aus erstklassig Quali- 750
- itäten, 100 cm breit, in
- rob. Farbensortiment, Meter 10.50 9.25 8.80

Geschw. Wolff

Leipziger Straße 37 parterre,
gegenüber Rotes Roß.

Reisen im Frühling

bedingen nur dann Erholung, wenn
Sie gutes passendes bequemes
Schuhwerk haben.

Derartige Schuhe und Stiefel
finden Sie in Qualitätsware bei

Ph. Christmann

Große Steinstraße 69,
an der Hauptpost. Fernruf 1724.

meine Fernsprechnummer ist

5648

Johannes Buhler,

Grümeldey Straße 3, Eingang Ronborfer Straße,
Getreide, Butter- und Düngemittel, Sämereien.

Joh. Buhler 5648 Binder Joh. Buhler 5648

Wir bitten die Landfrauen, ihre Einkäufe

nur bei unseren Inferenten zu machen.

BLEYLE'S



KNABEN-ANZÜGE
SWEATER FÜR KNABEN
UND MÄDCHEN

Weddy-Pönicke
und **Steckner A.-G.**

Halle (Saale) Leipzigerstr. 6

Tapeten

nur in gediegenen neuesten Mustern
von 35 Pfennig an
in anerkannt größter Auswahl!

Muster auf Wunsch zur Verfügung

Linoleum - Lüster - Teppiche
Wachstuche

Walter Sommer

Halle a.S., Leipziger Str. 32
oberhalb des Turmes
Fernruf 3362

Einladung

zur unverbindl. Beschäftigung meiner großen
Möbel-Ausstellung

Gediegene, einfache Zimmer bis zur reich-
sten Ausstattung. Vorzügliche Polstermöbel.
Teppiche - Dekorationen - Bilder.

Befahrung nur bester Qualität unter billigster
Berechnung. Günst. Zahlungsbedingungen.

Möbel-Hauptmann

Kleine Ulrichstraße 36.

Eduard Graf, Halle

Fernruf 1298 Marktplatz 11 Fernruf 1298

Größtes und ältestes Spezial-Geschäft am Platze

Bettfedern • fertige Betten

Gegründet 1892.

Familien-Anzeigen

aller Art liefert ausserst preiswert
Buch- u. Kunstdruckerei Otto Thiele
Halle a. S., Leipzigerstr. 61/62



S. S. Maschinen-Börse

für Industrie und Landwirtschaft.

Wochenbeilage der Halleschen Zeitung Landeszeitung für die Provinz Sachsen, Anhalt und Thüringen Halle-Saale

Die Wartung der Dampfturbine

Wirtschaftliche Kraftzeugung unter Verwendung hoher Drehzahl ist das Kennzeichen des Dampfturbinenbetriebes. Dobe Drehzahlen und dadurch hervorgerufene hohe Weilegeschwindigkeiten stellen jedoch erhöhte Anforderungen an die Schmierung. Die Dampfturbinenschmierung sind im Bau der Dampfturbine begründete Eigentümlichkeiten zu beachten. Konstruktion und Zusammenbau von Dampfturbinenlagern ist äußerste Genauigkeit voraus. Nur bei Verwendung des richtigen Oeles bleibt diese Genauigkeit, die für den störungslosen und wirtschaftlichen Betrieb unerlässlich ist, dauernd erhalten. Eigentümlichkeiten des Dampfturbinenbetriebes sind hohe Weilegeschwindigkeiten und Dauerbetrieb. Die hohen Weilegeschwindigkeiten der Dampfturbinen erfordern äußerste Genauigkeit bei ganzen Schmiermittels. Störungen in der Schmierung können bei den hohen Drehzahlen in so kurzer Zeit zur Zerstörung der Lager führen, daß in schlimmen Fällen erhebliche Vermögensschäden eintreten, bevor es möglich ist, die Maschine still zu setzen.

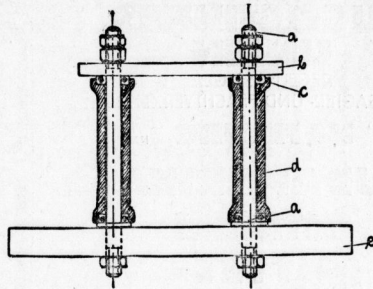
Dampfturbinen müssen in den meisten Fällen während längerer Zeit ununterbrochen in Betrieb sein. Während dieser langen Betriebszeit befindet sich das Öl in ununterbrochenem Umlauf durch das Schmierfließen. Diese dauernde Beanspruchung macht ein besonders hierfür geeignetes Öl erforderlich, das die Fähigkeit besitzt, sich rasch von Wasser und Verunreinigungen zu trennen. Ein ungeeignetes Öl wird unter der Einwirkung von Wärme, Wasser und festen Verunreinigungen zu Schlammbildung neigen; in besonderen Fällen tritt völliges Abbaugeschehen der ganzen Schüttung ein.

Die im Bau und in der Arbeitsweise der Dampfturbine begründeten Eigentümlichkeiten machen besondere Sorgfalt in der Oelwahl erforderlich. Nur ein hochwertiges Öl richtigster Reinheit wird imstande sein, dauernd den Beanspruchungen des Dampfturbinenbetriebes Widerstand zu leisten. Nur ein solches Öl kann bei den hohen Weilegeschwindigkeiten die Lager zuverlässig schmieren, die Reibungs- und Strahlungswärme abführen, und dadurch, daß es den Leistungsverlust durch Reibung auf ein Mindestmaß beschränkt, wirtschaftlichen Betrieb und höchste Leistung gewährleistet. Es wird eine fast vollkommene Unveränderlichkeit aufweisen und seine Schmierfähigkeit, ohne zu orth-

bieten oder zusammenzubrechen, auch bei der dauernden Beanspruchung durch den ununterbrochenen Umlauf während langer Zeit behalten.

Ein praktischer Riemenausrücker

Im Triebriemen von Holz- und Stoffriemen überzuleiten, benutzt man allgemein eine Anordnung, bei der eine Gabel an einer verstellbaren Stange befestigt ist, die vom Stand des Arbeiters aus in irgend einer Weise gegen den Riemen verschoben werden kann. Dabei gleitet der Riemen von der Gabel, solange diese einen Druck gegen denselben ausübt und da bei



großen Riemen erhebliche Kräfte notwendig sind, um diese Verstellung zu bewerkstelligen, so ist verständlich, daß dadurch die Lebensdauer des Riemens stark herabgesetzt wird. Besonders ungünstig sind in dieser Hinsicht gewebte Riemen bzw. da sich hier bei Verletzung der Bandfasern das Gewebe lockert und in kurzer Zeit der ganze Riemen unbrauchbar werden kann. Abhilfe

schafft man hier, indem man die Reibung durch möglichst glatte, breite Gabelenden herabzusetzen sucht. Besser ist jedoch noch eine Umlenkung der gleitenden Reibung in rollende. Man bringt Walzen an den Gabelenden an, die bei der Verstellung des Riemens sich in Drehung verhalten. Gut bewährt hat sich eine Anordnung, die in obentliegender Skizze abgebildet ist. Die Walzen oder Rollen bestehen hier aus Gussstahl d, in die oben und unten je ein Kugellager e eingeleitet ist. Die Rollen laufen auf Walzen a, die in der unteren Führungsflanke o befestigt sind, während am oberen Ende eine Walze b aus Glas-eisen das andere Gegenlager bildet. Bei guter Ausfertigung und richtiger Einstellung ist ein spielend leichter Gang der Rollen gesichert und der Reibverlust am Riemenmaterial wird die kleine Mehraufwendung der Anfertigung bald bezahlt machen.

Eine Lösung der Speisewasserfrage für Dampfkessel?

Wesentlich des Einflusses des KesselSpeisewassers auf die Leistungen im Kesselmantel gibt es im wesentlichen zwei Anschauungen, die eine, die das Speisewasser längst nicht für so wichtig hält, als daß es Kesselsteife verursachen könnte, sondern ausschließlich den Kesselstoff dafür verantwortlich macht, und eine zweite, die ungefähr das Gegenteil behauptet. Da aber auch die Anhänger der ersten Anschauung vorsichtshalber zugestehen, daß die Kesselsteinbildung im Dampfkessel selbst nachteilig wirkt, so ist es nicht zu verwundern, daß die Befürworter der letzteren von einer Seite her erfahren, von der man es am wenigsten vermutet hat, nämlich von Seiten der Landwirtschaft. Längere Betriebsversuche haben ergeben, daß die Kartoffel, im Gewichtsverhältnis von 2 p. S. dem Wasserinhalt des Kessels zugeführt, die Kesselsteinbildung im Dampfkessel selbst unterbindet. Wie wir, dem Verfassersbericht unseres Gewährsmannes entnehmen, wurde diese Tatsache bei sechswochentlichem Betrieb einer kleinen englischen Dampfmotorenanlage für 8 bis 10 P. S. Leistung, deren Kessel ein Füllungsvermögen von 80 Liter Wasser hatte, vollst. bestätigt gefunden, nachdem man ihr vor der Anbetriebung jedes Mal Kartoffeln zugeführt hatte.

Conrad Lange,

Halle (Saale), Große Steinstraße 9,
Fabrik für Instandsetzung elektr. Maschinen
empfiehlt sich durch erstklassige Arbeitsausführung unter Garantie nach den Vorschriften des D. V. S. für Instandsetzungsarbeiten an Motoren, Transformatoren, Apparate jeder Größe für Feuer-, Industrie und Landwirtschaft.
Hochspannungsarbeiten.
-- Große Leistungsfähigkeit mit 25jähriger Werkserfahrung. --
Elektro-Schweiß-Technik und Metallbearbeitung.
Elektro-Schweißung an Maschinen und Apparaten, Maschinenbrücken, sowie Dampfseilriss- und Systeme. Reparatur von abgenutzten Maschinenteilen bis zur fertigen Bearbeitung.
Montage -- Schweißungen.
Prima Referenzen. Fernruf 5878.

AUTO - GARAGEN

Lagerschuppen, Industriebauten jeder Art aus Wellblech, feuersicher, zerlegbar, transportabel, ab Lager lieferbar.
Angebote und Prospekte kostenlos.
Gegr. v. W. W. W. W., Weidenau (Sieg), Postfach 109.
Vertreter: Fritz Walde, Halle, Wegscheiderstr. 9. Fernruf 8631.

Milford - Metallsägen

unvergleichlich in Leistungsfähigkeit u. Haltbarkeit.
Lager u. Versand:
Curt Köstling, Metallsägen,
Halle a. S. Fernruf 2808

Sämtliche Maschinen

Zielseilen, Dachsteinfabriken, Schamottefabriken, Tonrohrfabriken, Tonplattenfabriken, Kunststeinfabriken, sowie
Zerkleinerungs-Maschinen
für alle Materialien liefert auf Grund mehr als vierzigjähriger Erfahrungen
H. Groke A.-G., Merseburg.

H. Groke A.-G., Merseburg.

Sachsse & Co., Halle a. d. S.
Erste und älteste Fabrik für Heizungs- und Lüftungsanlagen am Platze.
Fernsprecher Nr. 6408 Gegründet 1876 Telegr.-Adr.: Wärmequelle
Dampf- und Warmwasserheizungen
Heizungen für Kleinwohnungen
Arbeiter-Wohlfahrts-einrichtungen Rohrleitungsbau Schweißarbeiten Trockenanlagen
Ingenieurbüro: Bouthen (O.-Sehl.) für alle Zwecke

Rolläden Jalousien
Schautensterrollos
liefern und reparieren:
Franz Rudolph & Co.,
Krausenstr. 16. Tel. 210.

80 Kufschwagen
aller Gattungen, neue u. alte, Gelegenheitsfahrzeuge, mit In- u. Ausbrennen
Sermann Hoffmann,
Werin NW,
Bullenstraße Nr. 21.

Allgemeine Gas-Akt.-Gesellschaft
Telephon 5341 u. 5654 Stadtgeschäft Halle Gr. Ulrichstr. 54
Elektrische und Gasanlagen für Licht und Kraft
Be- und Entwässerungsanlagen
Zentralheizungsanlagen aller Systeme
Gesundheitstechnische Anlagen
General-Vertretung der „Varta“, Abteilung der Akkumulatorenfabrik A.-G.
Lager, Ladestation und Reparaturwerkstätte für Akkumulatoren und Starterbatterien
Reichhaltige Ausstellungsräume und Lager von Beleuchtungskörpern und allen Gebrauchsgegenständen

Otto Ruhle
Baugeschäft
Tel. 3255 Talstr. 16
empfiehlt sich zur Ausführung von Neu- und Umbauten jeder Art.
Dachausbauten, Kanalanschlüsse, Fassadenputzen, Hausreparaturen.
Kostenanschläge und technische Beratung unverbindlich.

Wir bitten unsere geehrten Leser, nur bei unseren Inserenten einzukaufen.

Zentralheizungen
aller Systeme wie:
Warmwasserheizungen, Dampf- und Luftheizungen, Warmwasserbereitungs-, Bade- und Lüftungsanlagen, Dampfkoch-, Dampfwasch- und Desinfektionsanlagen, Fernheizungen -- Abwärmeverwertung.
Dicker & Werneburg, G. m. b. H.
Gegr. 1878. Halle a. S. Fernruf 6031 u. 5739.
Älteste Hallische Zentralheizungsfirma. Beste Referenzen.

Vertretung:
Mercedes-Benz-Automobilges. m. b. H.
 Halle (S.), Fernruf 5767 u. 9015

Mercedes-Benz

Büro und Ausstellung:
 Magdeburger Straße 59
 Reparaturwerkstatt, Ersatzteillager u. Unterstellräume:
 Fährstraße 1-2

Buchstaben
 aus
Glas Holz Metall
Joh's Ewald, Steinweg 2
TerrazzoFußboden, Zementsäulen
 Kunststein, Stuck- und Rabitzarbeiten werden leistungsfähig und billig ausgeführt.
Lindenhöhn & Müller, Halle (S.)
 Leipziger Straße 64. Fernruf 3108.

Jetzt ist es Zeit
 zur Anschaffung einer meiner beliebten
Wäschemangeln
 für Hand- und elektrischen Betrieb!
Schäfer's Maschinenfabrik, Liegnitz 30,
 Billigste Preise! Zahlungserleichterung

Branno Hoffmann
Pflastersteinwerk
PFLASTERSTEINE
Löbejün
 Fernruf: Amt Nauendorf 371

HUGO STINNES LINIEN
 REGELMÄSSIGER
 PASSAGIER- UND FRACHTVERKEHR
 VON **HAMBURG** NACH
SUDAMERIKA OSTASIEN MITTEL-AMERIKA
 HAMBURG 36, JUNGFERNSTIEG 30
 Passage-Vertretung in Halle (Saale):
CURT WALLA, Poststrasse 1.

Herren-, Damen- und Kinder-Fahrräder
 in stetiger Auswahl sehr preiswert
F. Kleinau,
 Bernburger Straße Nr. 10.

Spelse- und Herrenzimmer
 in Eiche u. Nubbaum liefert billigst
G. Schalle
 Gr. Märkerstraße 98 am Markt

Die besten **Radiotunk**-Resultate erzielen Sie mit **Telefunken 111**
 Vorführung u. sachm. Beratung täglich bei **Piano-Ritter**
 Leipziger Straße 73

Metallbetten,
 Stahlmatratzen, Kinderbetten direkt an Privat, kal. 25% frei Eisenmöbelabriki Suhl (Thür.)

Toristreu u. Mull
 liefert prompt!
Jakob Blocher,
 Halle a. S. Tel. 5984.

Ostdeutscher Hagelversicherung-Verband auf Gegenseitigkeit
 zu Breslau 13, Hardenbergstraße 7.
 Geschäftsgebiet: Nord- u. Mitteldeutschland. Selbstverwaltungskörper durch bezirksweise Abhaltung von Mitgliederversammlungen, Stimmrechnung, der in diesen Bezirken selbständig gewählten Vorsitzenden (Kreisdirektoren) in der Jahreshauptversammlung u. Abschätzung der Hagelschäden meist nur d. Mitglieder.
 Prämieneistung nach Maßgabe des Jahresbedarfs (Umfragefahrten).
 Abzuglose Ersatzleistung im Schadensfall. Bei Stromausfall kein Prämiensachschick, bei Mitversicherung des Strohens weitestgehende Prämienberechnung für Stroh als wie für die Körner. — Günstige Rabattbedingungen für Schadlosetreten. — Billige Verwaltungskosten.
 Zu weiter. Mittellungen gern erbötig.

Siedlungsbauten.
 Empfehle mein großes Lager fertiger Türen und Fenster in jeder Ausführung bei angemessenen Preisen und Bedingungen.
Gustav Albrecht
 Holzverarbeitungsfabrik
Roitzsch-Bitterfeld.

MITTELDEUTSCHER INDUSTRIE-ANZEIGER

Bezugsquellen für Handel, Industrie und Gewerbe:

Abfuhr-Institute Emil Banno, Keilnerstr. 1-8.	Bilder u. Einrahmungen F. Adam, Gr. Klausstr. 8.	Eisenbahn-Baugeschäfte Friedrich Reckmann, Halle a. S., Tel. 5769 u. 9300.	Fenster- u. Türenfabrik H. Hoffmann, Dessauer Str. 2, a.	Isolierungen u. Wärme- u. Kälteschutz Paul Grammann, Ludw. Wuchererstr. 62, Tel. 4938.	Malei Willy Wolf Dekoratious Rosenstr. 12, Tel. 9309.	Reparaturen durch Elektro-Schweißerei Kaiser & Co. Steinweg 41.	Forstreu u. -Mull J. Blocher Halle a. S. Maudeurer Str. 8.
Aluminium Bleche, Röhren, Stangen Drähte. F. Gustav Zahn Königstraße 7, Tel. 5683.	Bilzableiter u. elektr. Anlagen P. Ursin, Marienstr. 5, Tel. 5785.	Eisenbahn-Baunternehmen Wiernich & Co., O. m. b. H., Halle a. S., Tel. 6070.	Feilen-Hauer Wilhelm Böhm, Ammendorf.	Bohle & Cie. Fennur 9090. Bruno Bernicke, Halle a. S. Kaiser & Co. Steinweg 41.	Wilhelm Zander Niemeyerstr. 23, Tel. 1065.	Röhren Carl Barmann & Co. Ullrichstr. 30, T. 3084, 3010.	Treibriemen Rob. Schmeisser, Gr. Märkerstraße 5, Tel. 6318.
Automobile Max Schach (Lobbe), Halle a. S. Königstr. 71, Tel. 4231.	Bohnerwachs, Lederleift, Schuhcreme "Paradin" Graf, Barthleyst. 17.	Eisenbahn-Bedarf Friedrich Reckmann, Halle a. S., Tel. 5769 u. 9300.	Feilbähnen Wiernich & Co., O. m. b. H., Halle a. S., Tel. 6070.	Klempner- und Installations H. Berner, Gr. Klausstr. 18.	Markisen Lesingstr. 40, Tel. 2184.	Sauerkohlfabriken Carl Lange u. Besener Str. 11/12 u. 81, Tel. 2844.	Typendruckerei Friedrich Müller, Leipziger Str. 29.
Bau-Material Albert Rudolf Müller Auguststr. 17, Tel. 3486.	Brunnenbau und Bohrunternehmen Altmann & Muschlo, Wielandstr. 11, Tel. 1486.	Eisengießerei Magdeburg & Werther, Paul-Rieckstraße 30-2, Fernsprecher 6189-6190.	Firmenschilder und -Büchstablen Rich. Scheibe, Forsterstr. 60.	Kohlen- Großhandlungen Gehrmann & Co., Brenn- und Baustoffe, Georgstr. 12/13, Tel. 4842.	Masch., Motor-, Zylinder-Oele, Benzin, Benzol Hugo Groß & Kolbe G. m. b. H., Paulineidenstr. 7, Tel. 6340.	Sauersstoff Zillmann & Lorenz, Tel. 5985.	Verbandsstoffe all. Art Münzer & Co. Lindenstr. 65.
Bauschlosserei und Kunstschmiede H. Fischer, Blumenstr. 12.	Büchsenmacherei W. Uhlig, Leipziger Str. 2.	Eisenkonstruktionen K. Laue, am alten Thür. Güterbahnhof, Tel. 1274.	Glaser Franz Friedrich Jr., Halle, Döblicher Weg 8, Tel. 3770.	Brennstoff-Vertriebs-Ges. m. b. H. Leipziger Str. 80, Tel. 4895.	Maschinen-Reparatur-Werkstätten Gust. Wehite, Boekstr. 5.	Schienen Friedr. Reckmann Halle, Tel. 5769 u. 9300.	Vertretungen erkrankliche, gesucht Willy Graf, Barßleb. 14, Tel. 5077. Lager, Kontor, Personal, eingetribene Reisende vorhanden.
Beerdigungsanstalten Ernst Anders, Brunoswarte 4. Pietist. M. Burzel, 81, Steinstr. 2, Tel. 6393. dell Brauer, Gr. Märkerstr. 28, Dreitestr. 10, Tel. 2181.	Büro-Bedarf Friedrich Müller, Leipziger Str. 29.	Eisenwaren und Werkzeuge Bartale & Beck, Inh. K. Schmidt, Leipziger Str. 82, Tel. 6077.	Glas u. Kristallwaren J. A. Heckert, Halle a. S., Gr. Ulrichstraße 18.	Brennstoff-Vertriebs-Ges. m. b. H. Leipziger Str. 80, Tel. 4895.	Möbel, Spiegel und Polsterwaren Stamm-Winkel, Mittelstr. 3a, Spez. Klubmöbel, Chaiselongues.	Schauenfestergestellte Fritz Fügemann Dorowstr. 10, Tel. 6097.	Verdickungsanstalten Ferdinand Haassenger, Barßleb. 3, Tel. 1156.
Benzin-Großhandlungen C. W. Padst, Magdeburger Str. 40.	Büro-Einrichtungen Osterwald-Werke, Poststr. 8.	Eisenkonstruktionen Korn & Zöllner, Bräderstraße 15, Tel. 3768.	Glas-, Tafel- u. Spiegel-Großhandlung W. Krause, Halle a. S., Bräderstr. 12, Tel. 6495.	Brennstoff-Vertriebs-Ges. m. b. H. Leipziger Str. 80, Tel. 4895.	Öle und Fette H. B. u. M. Ammendorf, Regensburger Str. 6, T. 110.	Schreibmaschinen Friedrich Müller, Leipziger Str. 29.	Waffen u. Munition Hermann Hans Hundt, Gr. Klausstr. 9, Tel. 4382.
Benzol Deutscher Benzol-Vertrieb, G. m. b. H., Artilleriestraße (Güterbahnhof), Tel. 2949. C. W. Padst, Akt. Gesellschaft, Jagdwegstr. 66, T. 9065, 9067.	Bürstenwaren Max Jacobi, Schmeerstr. 1.	Eisenwaren und Werkzeuge Eisenbau, Heilbut-Hausener, Tel. 4498 und 4576.	Gummi und Asbest Ferd. Dohne Nohl, Steinstr. 10.	Brennstoff-Vertriebs-Ges. m. b. H. Leipziger Str. 80, Tel. 4895.	Polsterwaren Stamm-Winkel, Mittelstr. 3a, Spez. Klubmöbel, Chaiselongues.	Schreibmaschinen Friedrich Müller, Leipziger Str. 29.	Waagen-Fabriken Friedr. Berger, Lessingstraße 15, Tel. 6229. Schr. Bahne, Prinzstr. 19.
Benzin, Benzol Kobler, Althof-Engelstr. 66, Tel. 4840, 4849.	Cichés Paul Säuberlich, Wolfstr. 14, Tel. 2116.	Eisenwaren und Werkzeuge Eisenbau, Heilbut-Hausener, Tel. 4498 und 4576.	Holzschuh- u. Holz-pantoffel-Fabrik M. Fricko, Kl. Ulrichstr. 5.	Brennstoff-Vertriebs-Ges. m. b. H. Leipziger Str. 80, Tel. 4895.	Pinsele Halleische Lack- und Farben-G. m. b. H., Max Streifler, Tel. 4805.	Schreiben Friedrich Müller, Leipziger Str. 29.	Wasserstoff Zillmann & Lorenz, Tel. 5985.
	Drehschleiben Friedrich Reckmann, Halle a. S., Tel. 5769 u. 9300.	Farben und Lacke Halleische Lack- und Farben-G. m. b. H., Markt & Co., Herrenstr. 11.		Brennstoff-Vertriebs-Ges. m. b. H. Leipziger Str. 80, Tel. 4895.		Spezialmaschinen G. Vester, A.-G., Bahnpark, A.-G., Zillmann & Lorenz, amt. Spezialmaschinen, Halle a. S., Tel. 5985.	Werkzeugmaschinen Friedrich Reckmann, Halle a. S., Tel. 5769 u. 9300.
	Eis- und Kälte-Erzeugungsanlagen Gust. Wehite, Boekstr. 3.			Brennstoff-Vertriebs-Ges. m. b. H. Leipziger Str. 80, Tel. 4895.		Telephon- u. Telegraphen P. Ursin, Marienstr. 5, Tel. 5785.	Th. Groke, Akt.-Ges. Merseburg.

Aus Mitteldeutschland

Gegen die Demütigung der Harth

Beipitz, 18. April.

Der Beipitzer Bürgerbund hat an den Schächlingen ...

An meisten Schichten der Bevölkerung Beipitz und Umgebung ...

Schwere Deckschiffanfälle

Hemsdorf, 17. April.

Ein schweres Automobilunfall ereignete sich am ...

Der Führer des Strafwagens bremste angeht der Gefahr ...

k. Oehm, 17. April

Auf der Heidestraße wollte der Kaufmann Hofmann ...

k. Cuelinburg, 17. April.

Auf der gleichen Straße in Richtung nach Cuelinburg ...

Luffwerk in Eisenberg

Weimar, 17. April.

Das seit dem dritten Osterfest vermißte schwebende ...

u. Weizendorf, 17. April. (Windbruchdiebstahl.) In ...

u. Weizendorf, 17. April. (Windbruchdiebstahl.) In ...

u. Weizendorf, 17. April. (Windbruchdiebstahl.) In ...

u. Weizendorf, 17. April. (Windbruchdiebstahl.) In ...

u. Weizendorf, 17. April. (Windbruchdiebstahl.) In ...

u. Weizendorf, 17. April. (Windbruchdiebstahl.) In ...

h. Merseburg, 17. April. (Kirchenfest.) Der ...

Merseburg, 17. April. (Saalbesuch.) Ein neuer ...



Marconi in Liebesbanden

Der berühmte Erfinder Marconi, Mittglied des italienischen ...

l. Halberstadt, 17. April. (Ein geachteter Rechts- ...

l. Wanzleben, 17. April. (Vergebliches Lebens- ...

f. Targow, 17. April. (Verfallende Milch.) Der ...

z. Hellfelden, 17. April. (Vergeblicher Saat- ...

z. Wesseln, 17. April. (Froher Einbruch.) Gefun- ...

funden, der die Nieser von Aue im Ergebirge bis aufs ...

z. Kneiselsfeld, 17. April. (Waldtagung.) In ...

Wrestalt, 17. April. (Führer Beger, Buga- ...

Ostha, 17. April. (Wendmalfeier.) In neuer ...

Offentliche Radfahrerfahrten des Hindenburg- ...

- Christoph, Sonntag, den 19. d. M., nachm: 4 Uhr im Golfhof ...

Büchlein Sulfenwand, Criegeme, Offte. Montag, den 20. ...

Bann Wehen der Evang. Gemeinde des Fachsenhofs ...

Silberfeier. Sonntag, Mutterfest: 20. April (D. 27. April ...

Kirchliche Nachrichten

Advertisement for GUTTA-FREE medicine, listing symptoms like Rheuma, Gicht, Kopf- und Ischias, Gelenkschmerzen.

Large advertisement for Pottel & Broskowski, G. m. b. H., Halle a. S., featuring the slogan 'Das Haus für deine ...'

Derfteigerung.
Montag, den 20. d. Mts., vorm. 11 Uhr
auf dem Lagerplatz des Bahnhofs in
Galle (Galle). Ende der Versteigerung
in der Kasse des Bahnhofs am Freitag
den 22. April 1925 für den
Bau der Galle (Galle). den 22. April 1925.
Versteigerung 2.

Bekanntmachung.
Die hiesige Steuerkasse nach Zahlungen
in der Höhe von 100000 Mk. für die
Jahre 1924 und 1925 für den
Bau der Galle (Galle). den 22. April 1925.
Versteigerung 2.

Verdingung
Für die Lieferung von 100000 kg
Zement für die Jahre 1924 und 1925
für den Bau der Galle (Galle). den 22. April 1925.
Versteigerung 2.

Häuserverkauf
In der Höhe von 100000 Mk. für die
Jahre 1924 und 1925 für den
Bau der Galle (Galle). den 22. April 1925.
Versteigerung 2.

Stellenangebote
Für die Lieferung von 100000 kg
Zement für die Jahre 1924 und 1925
für den Bau der Galle (Galle). den 22. April 1925.
Versteigerung 2.

Führende Rauchlabakfabrik
hat infolge Neuorganisation ihre
Generalvertretung
für Halle und Umgebung
zu vergeben.
Geht. ausführliche Bewerbungen von
Heren, die bei der in Frage kommenden
Kundschaft sehr gut eingeführt sind, unter
Beifügung eines Lichtbildes und Auswebe
von Referenzen erbeten unter
Rudolf Mosse, Frankfurt a/M.

Vertreter
Güter und Landwirte besuchen,
den durch bequemen Mitverkauf eines ein-
geführten und liberal verlangten Spezial-Artikels
großen Verdienst
erzielen. - Zuschriften erbitet
Handels-Gesellsch. d. Gumpel-Konzerns,
Hannover, Schlägerstraße 55.

Größe mitteldeutsche Maschinenfabrik
für den Bau von Dampfmaschinen
Maschinenbau - Konstruktoren
für die Herstellung von Dampfmaschinen
und anderen Maschinen für die Industrie
und den Schiffbau.

Kaffee-Vertreter
Für die Vertretung der Kaffee-Produkte
in der Provinz Sachsen und
dem Harz.

Vertreter
für die Vertretung der Kaffee-Produkte
in der Provinz Sachsen und
dem Harz.

Reisevertreter
für die Vertretung der Kaffee-Produkte
in der Provinz Sachsen und
dem Harz.

Stellung
nach Ausbildung als Diener, Diener-Chauffeur,
Diener-Kutscher,
Tage- und Abendkutscher.
Halle'sche Dienerschule
Inh. Anton Sauer,
gewerblich. Stellenvermittler nur für Schüler der Dienerschule
Landwehrstraße 8, I.

EXISTENZ-AUFBAU.
Einmalige Einzahlung von 10000 Mk.
für die Herstellung von 100000 kg
Zement für die Jahre 1924 und 1925
für den Bau der Galle (Galle). den 22. April 1925.
Versteigerung 2.

Stütze oder Mamself
aus guter Familie, fröhlich,
geheilig, für die Herstellung von 100000 kg
Zement für die Jahre 1924 und 1925
für den Bau der Galle (Galle). den 22. April 1925.
Versteigerung 2.

ältere Dame
für die Herstellung von 100000 kg
Zement für die Jahre 1924 und 1925
für den Bau der Galle (Galle). den 22. April 1925.
Versteigerung 2.

Stellengelube
für die Herstellung von 100000 kg
Zement für die Jahre 1924 und 1925
für den Bau der Galle (Galle). den 22. April 1925.
Versteigerung 2.

Hofmeister
für die Herstellung von 100000 kg
Zement für die Jahre 1924 und 1925
für den Bau der Galle (Galle). den 22. April 1925.
Versteigerung 2.

Chauffeur
für die Herstellung von 100000 kg
Zement für die Jahre 1924 und 1925
für den Bau der Galle (Galle). den 22. April 1925.
Versteigerung 2.

Küchenmädchen
für die Herstellung von 100000 kg
Zement für die Jahre 1924 und 1925
für den Bau der Galle (Galle). den 22. April 1925.
Versteigerung 2.

Suche für meine Tochter
18 Jahre alt, Stellung zur
Hilfe, für die Herstellung von 100000 kg
Zement für die Jahre 1924 und 1925
für den Bau der Galle (Galle). den 22. April 1925.
Versteigerung 2.

Arbeiter
für die Herstellung von 100000 kg
Zement für die Jahre 1924 und 1925
für den Bau der Galle (Galle). den 22. April 1925.
Versteigerung 2.

Stütze
für die Herstellung von 100000 kg
Zement für die Jahre 1924 und 1925
für den Bau der Galle (Galle). den 22. April 1925.
Versteigerung 2.

Stütze
für die Herstellung von 100000 kg
Zement für die Jahre 1924 und 1925
für den Bau der Galle (Galle). den 22. April 1925.
Versteigerung 2.

Stütze
für die Herstellung von 100000 kg
Zement für die Jahre 1924 und 1925
für den Bau der Galle (Galle). den 22. April 1925.
Versteigerung 2.

Stütze
für die Herstellung von 100000 kg
Zement für die Jahre 1924 und 1925
für den Bau der Galle (Galle). den 22. April 1925.
Versteigerung 2.

Stütze
für die Herstellung von 100000 kg
Zement für die Jahre 1924 und 1925
für den Bau der Galle (Galle). den 22. April 1925.
Versteigerung 2.

Stütze
für die Herstellung von 100000 kg
Zement für die Jahre 1924 und 1925
für den Bau der Galle (Galle). den 22. April 1925.
Versteigerung 2.

Stütze
für die Herstellung von 100000 kg
Zement für die Jahre 1924 und 1925
für den Bau der Galle (Galle). den 22. April 1925.
Versteigerung 2.

Stütze
für die Herstellung von 100000 kg
Zement für die Jahre 1924 und 1925
für den Bau der Galle (Galle). den 22. April 1925.
Versteigerung 2.

Kontoristin
für die Herstellung von 100000 kg
Zement für die Jahre 1924 und 1925
für den Bau der Galle (Galle). den 22. April 1925.
Versteigerung 2.

Geldverleiher
für die Herstellung von 100000 kg
Zement für die Jahre 1924 und 1925
für den Bau der Galle (Galle). den 22. April 1925.
Versteigerung 2.

Verwalter
für die Herstellung von 100000 kg
Zement für die Jahre 1924 und 1925
für den Bau der Galle (Galle). den 22. April 1925.
Versteigerung 2.

Eleve
für die Herstellung von 100000 kg
Zement für die Jahre 1924 und 1925
für den Bau der Galle (Galle). den 22. April 1925.
Versteigerung 2.

Stütze
für die Herstellung von 100000 kg
Zement für die Jahre 1924 und 1925
für den Bau der Galle (Galle). den 22. April 1925.
Versteigerung 2.

Verwalter
für die Herstellung von 100000 kg
Zement für die Jahre 1924 und 1925
für den Bau der Galle (Galle). den 22. April 1925.
Versteigerung 2.

Stütze
für die Herstellung von 100000 kg
Zement für die Jahre 1924 und 1925
für den Bau der Galle (Galle). den 22. April 1925.
Versteigerung 2.

Stütze
für die Herstellung von 100000 kg
Zement für die Jahre 1924 und 1925
für den Bau der Galle (Galle). den 22. April 1925.
Versteigerung 2.

Stütze
für die Herstellung von 100000 kg
Zement für die Jahre 1924 und 1925
für den Bau der Galle (Galle). den 22. April 1925.
Versteigerung 2.

Stütze
für die Herstellung von 100000 kg
Zement für die Jahre 1924 und 1925
für den Bau der Galle (Galle). den 22. April 1925.
Versteigerung 2.

Stütze
für die Herstellung von 100000 kg
Zement für die Jahre 1924 und 1925
für den Bau der Galle (Galle). den 22. April 1925.
Versteigerung 2.

Stütze
für die Herstellung von 100000 kg
Zement für die Jahre 1924 und 1925
für den Bau der Galle (Galle). den 22. April 1925.
Versteigerung 2.

Stütze
für die Herstellung von 100000 kg
Zement für die Jahre 1924 und 1925
für den Bau der Galle (Galle). den 22. April 1925.
Versteigerung 2.

Stütze
für die Herstellung von 100000 kg
Zement für die Jahre 1924 und 1925
für den Bau der Galle (Galle). den 22. April 1925.
Versteigerung 2.

Stütze
für die Herstellung von 100000 kg
Zement für die Jahre 1924 und 1925
für den Bau der Galle (Galle). den 22. April 1925.
Versteigerung 2.

Stütze
für die Herstellung von 100000 kg
Zement für die Jahre 1924 und 1925
für den Bau der Galle (Galle). den 22. April 1925.
Versteigerung 2.

Stütze
für die Herstellung von 100000 kg
Zement für die Jahre 1924 und 1925
für den Bau der Galle (Galle). den 22. April 1925.
Versteigerung 2.

Stütze
für die Herstellung von 100000 kg
Zement für die Jahre 1924 und 1925
für den Bau der Galle (Galle). den 22. April 1925.
Versteigerung 2.

Gut
mit 100-150 Morgen bei
Burg, für die Herstellung von 100000 kg
Zement für die Jahre 1924 und 1925
für den Bau der Galle (Galle). den 22. April 1925.
Versteigerung 2.

Berläufe
für die Herstellung von 100000 kg
Zement für die Jahre 1924 und 1925
für den Bau der Galle (Galle). den 22. April 1925.
Versteigerung 2.

Familienhaus
für die Herstellung von 100000 kg
Zement für die Jahre 1924 und 1925
für den Bau der Galle (Galle). den 22. April 1925.
Versteigerung 2.

Parkwagen, Hinterlader
für die Herstellung von 100000 kg
Zement für die Jahre 1924 und 1925
für den Bau der Galle (Galle). den 22. April 1925.
Versteigerung 2.

Fahrer
für die Herstellung von 100000 kg
Zement für die Jahre 1924 und 1925
für den Bau der Galle (Galle). den 22. April 1925.
Versteigerung 2.

Stütze
für die Herstellung von 100000 kg
Zement für die Jahre 1924 und 1925
für den Bau der Galle (Galle). den 22. April 1925.
Versteigerung 2.

Stütze
für die Herstellung von 100000 kg
Zement für die Jahre 1924 und 1925
für den Bau der Galle (Galle). den 22. April 1925.
Versteigerung 2.

Stütze
für die Herstellung von 100000 kg
Zement für die Jahre 1924 und 1925
für den Bau der Galle (Galle). den 22. April 1925.
Versteigerung 2.

Stütze
für die Herstellung von 100000 kg
Zement für die Jahre 1924 und 1925
für den Bau der Galle (Galle). den 22. April 1925.
Versteigerung 2.

Stütze
für die Herstellung von 100000 kg
Zement für die Jahre 1924 und 1925
für den Bau der Galle (Galle). den 22. April 1925.
Versteigerung 2.

Stütze
für die Herstellung von 100000 kg
Zement für die Jahre 1924 und 1925
für den Bau der Galle (Galle). den 22. April 1925.
Versteigerung 2.

Stütze
für die Herstellung von 100000 kg
Zement für die Jahre 1924 und 1925
für den Bau der Galle (Galle). den 22. April 1925.
Versteigerung 2.

Stütze
für die Herstellung von 100000 kg
Zement für die Jahre 1924 und 1925
für den Bau der Galle (Galle). den 22. April 1925.
Versteigerung 2.

Stütze
für die Herstellung von 100000 kg
Zement für die Jahre 1924 und 1925
für den Bau der Galle (Galle). den 22. April 1925.
Versteigerung 2.

Stütze
für die Herstellung von 100000 kg
Zement für die Jahre 1924 und 1925
für den Bau der Galle (Galle). den 22. April 1925.
Versteigerung 2.

Stütze
für die Herstellung von 100000 kg
Zement für die Jahre 1924 und 1925
für den Bau der Galle (Galle). den 22. April 1925.
Versteigerung 2.

Stütze
für die Herstellung von 100000 kg
Zement für die Jahre 1924 und 1925
für den Bau der Galle (Galle). den 22. April 1925.
Versteigerung 2.

Stütze
für die Herstellung von 100000 kg
Zement für die Jahre 1924 und 1925
für den Bau der Galle (Galle). den 22. April 1925.
Versteigerung 2.





Spezialhaus für Möbeltransport

Möbel-Lagerhaus
Wohnungstausch
Erstkl. Referenzen

Ludwig Wuchererstraße 3
Fernsprecher 6256.

Leert Buchführung!
Ausbildung als Buchführer, Semester und
Gebühren 14 Semester.
Landw. Lehranstalt, Halle (S.).
Eisenplan 12.

Dr. Harangs Höhere Lehranstalt.
Robert Franzstr. 1. — Gegr. 1864. — Fernruf 1115.
1. Vorlehre ab 2. Lebensjahr.
2. Sozia. Die Oberprima.
3. Vorbereitung f. Reifeprüfung (früher
Einl.-Freiw.), Obersekunda-Reife, Prima-Reife
und Abitur aller Schularten, Umschulung, auch
von Mittelschulern.
4. Abendkurse für alle Ziele.
Schülerheim
Kl. Klassen. — Prospekt frei. — Eintritt jederzeit.

Kaufm. Privatschule
von K. Bismarck, Halle a. S.,
Töpferplan 1 (am Leipziger Turm).
Buchführung — Stenographie — Maschinenschreiben
Handelskunde
Osterkurs.
Anmeldungen jetzt erbeten.

Am **Montag, den 20. April, abends 8 Uhr,**
beginnt in der
Kunsthalle, Neue Promenade 13, ein
Kreis über Einheitskurzschrift, neue amtliche.
Teilnehmergebühr 10 Mark. Vorkurs
durch den Kursteilnehmer am Vormittag.

Einmaliger Lehrgang!
Allen, jung oder alt — die durch Sprachmangel,
Dent- und Sprachfehler

Stottern

und nicht länger im Leben zurückbleiben wollen —
bieten die **Bestenleistungen** für Sprach-
fehler in **Stille, Buchhalterstr. 8, 1.,**
eine **effiziente Methode** für **unabhängige**
Beseitigung **ohne Apparat** (ohne **Stimmrohr**) **ohne**
Stimmrohr! **Belastungsunabhängig!** Einzel-
stunden am **Tag** und **abends** — **Einzelstunden**
verfügen 10—1, 3—7 Uhr (außer **Wittmoos** und
Donnerstag) **Contant** 10—12 Uhr.

Versuchen Sie sofort!
mein **altbewährtes Mittel!**
Beseitigung **aller** **schwersten Schmerzen**
bei
Rheumatismus, Gicht,
Ischias, Grippe, Erkältung,
Neurvoschmerzen.
Große Flasche **6,00 M.** per **Nachnahme.**
S. Michaelis, Berlin 55,
Winststraße 62.

Homöopathisch - biogenische
Kranken - Behandlung
— gegen alle Krankheiten: —
Magens,
Darm-, Leber-, Nieren-, Gallenleiden,
H. Kuntz,
Sonnstags- und Feiertagskuren.
Café (Café), Scharfstr. 2, am Alten Markt.
Sprechstunden
10—12 und 3—4 Uhr außer Sonnabend und Sonntag

Asthma ist heilbar
Dr. med. Albert Aschmann kann selbst
veraltete Leiden dauernd heilen. **Ausreichend**
Sprechst. in Halle, Magdeburger Str. 60 II
jeden Donnerstag 11—3 Uhr.

Wir bitten unsere geehrten Leser,
nur bei unseren Injektionen einzukaufen.

Orientalische
Teppich - Ausstellung!

vom **Montag, 20. April bis Donnerstag, 23. April** einschli.
im Hotel „Der Preußenhof“
Halle (Saale), Delitzscher Straße.

Ich stelle ca.
100 Perser-Teppiche

in fast allen Größen und Provenienzen zu außerordentlich
billigen Preisen zum Verkauf, zum Beispiel:
Belutschistan-Brücken **Schiraz-Brücken**
von M. 110 per Stück an, von M. 220 per Stück an,
Außerdem **Bochara, Jamouth, Keschan, Tabriz, Kirman,**
Afghan usw. — für den **Sammer** antike Teppiche, darunter
ein **Museumsstück** aus dem 17. Jahrhundert.
Um **unverbindlichen** Besuch bittet

M. Pagel, Hamburg,
z. Zt. Hotel „Der Preußenhof“.

Kaffee-Rösterei „Merkur“
Ernst Ochse, Halle a. S.
Liefert
stets frisch geröstete Kaffees
von vollem Aroma und reinem Geschmack
a Pfund **4,60 4,40 4,— 3,60 3,20** Mark
Prompter Postversand nach auswärts.

Verbandssparkasse m Bankabteilung
der Mansfelder Kreise und Städte
(unter Haftung des Mansfelder Seekreises, des Mansfelder Gebirgs-
kreises und der Stadt Hettstedt).
Zentrale Eisleben, Plan Nr. 7, Fernruf 177, 178, 179.
Niederlassungen in: **Aisleben, Eisleben, Gerbstedt, Helbra, Hettstedt,**
Klostermansfeld, Mansfeld, Obergörlingen (See), Schraplau,
Schwittersdorf, Teutschenthal, Wansleben, Wippra, Zappendorf.
Sparverkehr. — Giro-, Scheck- und Kontokorrentverkehr. — An-
kauf, Verkauf, Verwaltung u. Verwaltung von Effekten. — Diskon-
tierung v. Wechseln. — Ausföhrung sonst. bankmäßiger Geschäfte.
Stabkammer. — Empfang der Börsenberichte durch Radio.

Möbelfabrik
Vereinigter Tischlermeister
Halle a. S., Kl. Steinstr. 6.
Werkstätten für
Wohnungseinrichtungen.
Fernruf Nr. 6642.

Blüthner-Ibach
Steinway & Sons
Flügel u. Pianos
Alleinverreter
B. Döll, Halle S.
Gr. Ulrichstr. 33/34

Speise- und
Herrenzimer
in großer Auswahl
zu noch billigen Preisen
empfiehlt
Romanus Skipka & Co.
Leipziger Straße 16
(gegenüber Café Zorn).

Prumpf-Modehaus
Leipzigerstr. 19
Rosenholz
Maron
Lavendel
Havanna
Neueste Farbentöne!

Wratzke & Steiger, Juweliere.
Halle a. S., Poststr. 9/10
Juwelen Gold Silber.

Ober-, Nachthemden, Schlafanzüge
nach Maß. Sitz garantiert, fertigt
H. Martini, Siefelder Herrenwäsch., Direktie.
Böckstraße 1 (Wettiner Platz).

Stets pünktlich
sollen Sie, wollen Sie und
können Sie sein mit
einer guten Uhr
von Uhrmachermeister
H. Schindler
Kleine Ulrichstraße 35 pt. u. 1.
Große Auswahl in **Armbandsuhren,**
Herrenuhren,
etwa 100 **Standuhren.**
Tisch- u. Wanduhren mit prachtvollen Gongschlägen,
Küchen- u. Kuckucksuhren usw.
Fachmännische Bedienung! — Schriftliche Garantie. —
Beachten Sie meine Schaukasten!

Die Provinzial-
Lebens-Versicherungs-Anstalt
Sachsen-Thüringen-Anhalt ist im Gegensatz der vielen
dasselbe Ziel verfolgenden Privatgesellschaften eine An-
stalt höchsten Charakters. Billiges Beitrage da keine
Aktionäre. Sämtliche Gewinne den Versicherten. Kosten-
los Auskunft über Erbschaftsteuer, Lebens-, Kinder- und
Unfall-Versicherungen erteilt. Jedem die Giro-Zentrale,
Stadtbank, Stadtparkasse und die Bezirksleitung
Oberkommissar Schmitt, Halle,
Magdeburger Straße 41. Fernsprecher 5143

Sellerhäuser
Hüschenglanz
Bestes Scheerpulver
Universal Putz- u. Reinigungs-
mittel für Küche u. Haushalt
Verreter: **H. Otto Stoye, Halle a. S.,**
Rudolfstraße 62. Fernsprecher 8084

Kurzfrist. Kapital-Anlage!
Hohe Gewinne!
Für namhafte, für Deutschland u. die Nachbar-
staaten bereits erzielte Rend. 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8, 9, 10, 11, 12, 13, 14, 15, 16, 17, 18, 19, 20, 21, 22, 23, 24, 25, 26, 27, 28, 29, 30, 31, 32, 33, 34, 35, 36, 37, 38, 39, 40, 41, 42, 43, 44, 45, 46, 47, 48, 49, 50, 51, 52, 53, 54, 55, 56, 57, 58, 59, 60, 61, 62, 63, 64, 65, 66, 67, 68, 69, 70, 71, 72, 73, 74, 75, 76, 77, 78, 79, 80, 81, 82, 83, 84, 85, 86, 87, 88, 89, 90, 91, 92, 93, 94, 95, 96, 97, 98, 99, 100.
Die **Verrechnungs-Vorbedingungen** großer **Banken** u.
bedeut. **Stellen** des **Inn- und Auslandes** serios.
Sämtliche **Sicherheiten** (Garantien) **erbeten,** **best**
um **Handlung** unter **D. R. P.** an **Erpedition**
S. Hahn & Co., Magdeburg.

Mi
Bezug
Geschäft
bernds vo
De
Erwa
Gene
antig in
Arbeits
linien bef
Arbeitneh
Montage
Befugnis
10, 20
Der
von Krieg
Der
noch gelam
er nicht un
Ros auf
allen Wes
u. Er g
mit Grund
neem mit
sich um b
auch möß
und daß
Wagnisse
Wären zu
halten jeh
des Umfau
Reichsprä
in die Za
Regel u
bestimm
Liben u
weiterung
Der
kommen
1914 d
1. Januar
Erzue,
legal wor
Reifen en
nung, will
maximal
verfügen.
tel u n b
Winnen.“
stid d
1914 in
1914 g
In de
nationalen
Sogen un
umfater
läre die
die G n n
Albern,
alle diese
tuffe und
stärkere
Wann